

Mitteilungsblatt

Gemeinde Erolzheim

57. Jahrgang

Donnerstag, 3. September 2020

Nummer 36



Amtliche Bekanntmachungen

Vorankündigung Vereinsbesprechung

Die **Vereinsbesprechung**, an der die Veranstaltungstermine für das Folgejahr sowie alle Vereine, Organisationen und Gruppierungen betreffende Angelegenheiten sowie der Bürgerball 2021 besprochen werden, findet am

Montag, 21. September 2020 um 19:30 Uhr in der Mehrzweckhalle statt.

Bei der diesjährigen Vereinsbesprechung wird der Kreisjugendring Biberach anwesend sein um sich und sein Angebot für Vereine (Beratung, Verleihangebote, Fördermöglichkeiten) vorzustellen.

Um Terminüberschneidungen zu vermeiden werden Vereine, die nicht an der Vereinsbesprechung teilnehmen können, gebeten, ihre Termine vorab einzureichen.

Wichtiger Hinweis zur Vereinsbesprechung:

Um den Schutz der Teilnehmer bestmöglich zu gewährleisten, werden folgende Maßnahmen für die Sitzung getroffen:

- Die Versammlung findet in der Mehrzweckhalle, Schloßstraße 16 statt, um den vorgegebenen Sicherheitsabstand einhalten zu können.
- Jeder Teilnehmer hat seinen Platz an einem separaten Tisch
- Alle Teilnehmer müssen ab dem Betreten der Mehrzweckhalle einen selbst mitgebrachten Mund- und Nasenschutz tragen. Das Tragen des Mund- und Nasenschutzes während der Sitzung und wenn sie sich an ihrem Platz befinden ist jedoch freigestellt.
- **Alle Vertreter der Vereine, Organisationen und Gruppierungen, die an der Vereinsbesprechung teilnehmen möchten, werden gebeten sich vorab bei Frau Gallinger (07354/9318-0) anzumelden. Dies ist für die Organisation notwendig und um im Falle einer Infektion die Kontaktpersonen ermitteln zu können.** Die Daten werden vertraulich behandelt und nach 4 Wochen vernichtet.
- Personen mit Krankheitssymptomen oder Erkältung dürfen nicht an der Sitzung teilnehmen.

Hinweise für Reiserückkehrer aus einem Risikogebiet gemäß der Corona-Verordnung Einreise-Quarantäne

Aufgrund der anstehenden Urlaubszeit möchten wir auf folgende aktuellen Regelungen für Reiserückkehrer aus einem Risikogebiet hinweisen:

Personen, die auf dem Land-, See- oder Luftweg aus dem

Ausland nach Baden-Württemberg einreisen und sich zu einem beliebigen Zeitpunkt innerhalb von 14 Tagen vor Einreise in einem Risikogebiet aufgehalten haben, sind verpflichtet, sich unverzüglich nach der Einreise auf direktem Weg in die eigene Häuslichkeit oder eine andere geeignete Unterkunft zu begeben und sich für einen Zeitraum von 14 Tagen nach ihrer Einreise ständig dort abzusondern; dies gilt auch für Personen, die zunächst in ein anderes Land der Bundesrepublik Deutschland eingereist sind. Sollten Sie zu diesem Personenkreis zählen, ist es in diesem Zeitraum nicht gestattet, Besuch von Personen zu empfangen, die nicht Ihrem Hausstand angehören.

Risikogebiet ist ein Staat oder eine Region außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, für welche zum Zeitpunkt der Einreise in die Bundesrepublik Deutschland ein erhöhtes Risiko für eine Infektion mit SARS-CoV-2 (Coronavirus) besteht. Die Einstufung als Risikogebiet erfolgt durch das Ministerium für Soziales und Integration unter Berücksichtigung der nach gemeinsamer Risikoanalyse und Entscheidung des Bundesministeriums für Gesundheit, des Auswärtigen Amtes und des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat oder nach Bewertung der Europäischen Union durch das Robert Koch-Institut veröffentlichten Informationen. **Die Liste der Risikogebiete wird in der jeweils gültigen Fassung auf der Webseite des Ministeriums für Soziales und Integration veröffentlicht.**

Sollten Sie zu dieser Personengruppe zählen, sind Sie verpflichtet sich unverzüglich mit der Gemeinde Erolzheim als zuständige Ortspolizeibehörde in Verbindung zu setzen. Wir möchten Sie bitten, sich an diese Vorgaben zu halten. Bürgermeisteramt Erolzheim

Rathaus - Bitte Termin vereinbaren

Wegen des beengten Raums im Flur ist nicht gewährleistet, dass der Mindestabstand immer eingehalten werden kann. Das Rathaus ist deshalb geschlossen. Einlass erfolgt am Haupteingang auf der Nordseite nach vorherigem Klingeln. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden bitten wir Sie, mit Ihrem Anliegen vorab telefonisch oder per Mail Kontakt mit den Rathausbediensteten aufzunehmen, um einen Termin zu vereinbaren.

Es gelten folgende Kontaktzeiten:

Montag	08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	07.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.30 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass im Rathaus auch eine Maskenpflicht gilt. Ohne Maske, die Nase und Mund bedeckt, darf das Rathaus nicht betreten werden.

Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis - wir wollen gesund bleiben, um auch weiterhin für Sie da sein zu können.



Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg Anlage zur Ausschreibung vom 28. Juli 2020 Gliederungspunkte zur Selbstdarstellung des Unternehmens und des Projekts

- 1 Unternehmen
 - 1.1 Adresse und Kontaktdaten
 - 1.2 Rechtsform, Besitzverhältnisse, Geschäftsführung, Management
 - 1.3 Unternehmensgeschichte
 - 1.4 Branche bzw. Wirtschaftszweig (WZ2008), Produktgruppen, Geschäftsfelder
 - 1.5 Internationale Präsenz, aktive Messebeteiligungen
- 2 Unternehmensentwicklung der letzten 3 Jahre / Stand heute
 - 2.1 Gesamtumsatz, Umsatzanteil neue / innovative Produkte, Umsatzanteil Exporte
 - 2.2 Kunden- und Lieferantenstruktur, Hauptkunden und -lieferanten
 - 2.3 Fertigungstiefe
 - 2.4 Innovationsaufwendungen (Personal- und Sachaufwendungen, absolut und anteilig)
 - 2.5 Produktinnovationen, Prozessinnovationen, Marktneuheiten, Patente
 - 2.6 Positionierung im Markt, Wettbewerber
 - 2.7 Erhaltene Finanzhilfen
- 3 Kooperationen
 - 3.1 Entwicklungspartnerschaften mit anderen Unternehmen
 - 3.2 Kooperation mit Forschungseinrichtungen
 - 3.3 Mitarbeit in Clustern und Netzwerken
- 4 Unternehmenskultur, Unternehmensstrategie
 - 4.1 Innovationsstrategie und Leitbild
 - 4.2 Auf Technologieführerschaft ausgerichtete Innovationstätigkeit, Innovationsprozesse
 - 4.3 Kunden- und Marktstrategie
 - 4.4 Innerbetriebliche Aus- und Weiterbildung sowie Studienangebote (Duales Studium, Praktika, Studienarbeiten)
 - 4.5 Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung
- 5 Beschreibung und Beitrag des zur Förderung beantragten Vorhabens zur Unternehmensstrategie
- 6 Beiträge zur Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie im Unternehmen und durch die Produkte bzw. Dienstleistungen des Unternehmens

Bitte beachten Sie, dass neben einer vollständigen qualitativen Beschreibung möglichst quantifizierte Angaben zur Beurteilung hilfreich sind. Sofern die Darstellung mit oder durch Externe(n) erstellt wurde, ist dies als Hinweis anzugeben.

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ BADEN-WÜRTTEMBERG
Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)
Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg
im Rahmen der Förderung des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in Baden-Württemberg
Ausschreibung vom 28. Juli 2020

Grundlage für die Ausschreibung ist die Verwaltungsvor-

schrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) vom 9. Juli 2014, Az.:45-8435.00 (Gemeinsames Amtsblatt Nr. 7 vom 30. Juli 2014), ergänzt am 19. April 2016.

1 Grundsätzliches

Mit der Ausschreibung der Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ will das Ministerium die Innovationskraft Baden-Württembergs in der Fläche erhalten und steigern, indem kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit Potential zur Technologieführerschaft gefördert werden. Grundlage sind die Innovationsstrategie sowie die Bioökonomiestrategie des Landes. Die Förderung erfolgt aus Landes- und EFRE-Mitteln. Die Fördermodalitäten gelten gemäß dem Operationellen Programm EFRE 2014 - 2020 bzw. 2021 - 2027 und den diesbezüglichen Verordnungen, Richtlinien, Verwaltungsvorschriften und Leitlinien auf EU-, nationaler und Landesebene¹.

2 Räumliche Abgrenzung

Zuwendungen werden gewährt in allen Gemeinden des Ländlichen Raums nach dem Landesentwicklungsplan Baden-Württemberg.

3 Zuwendungsvoraussetzungen

Grundlage für die Aufnahme in die Förderlinie des ELR ist eine Bewerbung über die Gemeinde, in der das Investitionsvorhaben geplant ist.

Unternehmen, die sich für eine Aufnahme in die Förderlinie bewerben, müssen mindestens ein für das Unternehmen neues eigenes Produkt oder eine für das Unternehmen neue eigene Dienstleistung einführen.

Zuwendungen unter 200.000 Euro werden nicht bewilligt.

4 Zuwendungsfähige Vorhaben

Die Förderung richtet sich an Unternehmen, die aufgrund ihrer Kompetenz und ihrer Innovationsfähigkeit das Potential haben, einen Beitrag zur Technologieführerschaft Baden-Württembergs zu leisten. Ein weiterer Fokus liegt hierbei auf Unternehmen, die Baden-Württemberg im Bereich Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie voranbringen. Dabei werden deren umfassende Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen unterstützt, die zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter eigener Produkte und Dienstleistungen direkt oder indirekt dienen.

Die Förderung wird nach der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 zur Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung - AGVO) ausschließlich an kleine und mittlere Unternehmen gewährt. Nach Nr. 7.7 ELR können nur Unternehmen mit weniger als 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Sinne der AGVO gefördert werden.

Alle Projekte, die mit EFRE-Mitteln gefördert werden sollen, müssen einen hinreichenden Beitrag zu den Zielen des EFRE-Programms sowie zu den EU-Querschnittszielen nachhaltige Entwicklung, Chancengleichheit und Nicht-Diskriminierung sowie Gleichstellung von Frauen und Männern leisten.

Auf die Förderausschlüsse nach Nr. 5.4 ELR wird verwiesen.



5 Höhe der Zuwendung

Der Fördersatz beträgt für kleine Unternehmen bis zu 20 %, für mittlere Unternehmen bis zu 10 % der zuwendungsfähigen Gesamtinvestitionskosten.

Die Förderung ist im Regelfall auf höchstens 400.000 Euro pro Projekt begrenzt.

Bei deutlich erkennbarem Beitrag zur Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie kann die Förderung auf max. 500.000 Euro pro Projekt als Ausnahme nach Nr. 8.10 ELR erhöht werden.

6 Auswahlverfahren und Antragstellung

Bewerbungen für die Förderlinie können über die Gemeinde laufend vorgelegt werden. Aufnahmeanträge sind formlos von der Gemeinde zu stellen. Folgendes ist beizufügen:

- Stellungnahme der Gemeinde zum Projekt des Unternehmens
- Selbstdarstellung des Unternehmens entsprechend der Anlage
- Formular zur Erhebung von geplanten Zielbeiträgen
- Projektbeschreibung (ELR-Formular Nr. 5) mit Kostenschätzung zum Investitionsvorhaben des Unternehmens

Für die Bewerbung notwendige Formulare bzw. Orientierungshilfen können auf der Internetseite www.efre-bw.de abgerufen werden.

Die Aufnahmeanträge sind von den Gemeinden jeweils dem Landratsamt und der Bearbeitungsstelle im Regierungspräsidium vorzulegen.

Das Landratsamt beurteilt den Aufnahmeantrag und das Projekt aus regionaler Sicht und leitet diese Stellungnahme innerhalb von zwei Wochen an das Regierungspräsidium weiter.

Die Projektauswahl findet halbjährlich statt. Die jeweils zum **28. Februar bzw. 31. August**

vollständig vorliegenden Aufnahmeanträge gehen in das Auswahlverfahren ein.

Der auf Landesebene gebildete Bewertungsausschuss erarbeitet aus den vorliegenden Bewerbungen der Unternehmen einen Entscheidungsvorschlag für das Ministerium. Dabei werden folgende Auswahlkriterien angewendet:

- Qualität und Aussagekraft der Bewerbung
- Eigene vorhandene Produkte bzw. Dienstleistungen und deren Marktpotential
- Technologie- und Innovationspotential
- Beitrag zur Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie

Das Ministerium entscheidet über die Aufnahme in die Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ des ELR. Die Förderung der aufgenommenen Projekte erfolgt nach Nr. 8.7.2 ELR.

Die Zuwendungen werden ohne Rechtspflicht im Rahmen der Haushaltsermächtigung nach pflichtgemäßem Ermessen bewilligt.

Die Laufzeit der Ausschreibung endet am 31. August 2027.

1 Bzgl. EFRE: VwV EFRE-Vorgaben und -Leitlinien - Förderhandbuch sowie VwV EFRE Zuwendungsverfahren Innovation und Energiewende - VEZIE 2014-2020 bzw. deren Nachfolgevorschriften

Bundesweiter Warntag 2020

„Warnung der Bevölkerung“

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) testet seine technische Infrastruktur zur Bevölkerungswarnung in ganz Deutschland mittels einer Probewarnung am

Donnerstag, 10. September 2020, ab ca. 11:00 Uhr.

Es handelt sich um den ersten bundesweiten Warntag. Zukünftig wird dieser an jedem zweiten Donnerstag im September stattfinden.

Die Probewarnung wird auch über die Warn-App „NINA“ des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe bekannt gegeben. Mit der App können Sie wichtige Warnmeldungen des Bevölkerungsschutzes für unterschiedliche Gefahrenlagen wie zum Beispiel Gefahrstoffausbreitung oder einen Großbrand erhalten. Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen der zuständigen Stellen der Bundesländer sind ebenfalls in die Warn-App integriert. Weitere Informationen zur Warn-App „NINA“ und zum richtigen Verhalten bei Gefahrenlagen finden Sie unter www.bbk.bund.de und www.warnung-der-bevoelkerung.de.

Veranstaltungskalender

September

- | | |
|------------|---|
| 06.09. | Abendmesse Bergkapelle - abgesagt |
| 11.09. | Ausflug Frauenbund - abgesagt |
| 13.09. | Patrozinium Bergkapelle - abgesagt |
| 16.09. | Anregungsgruppe Illertal - abgesagt |
| 17.09. | Tag der ewigen Anbetung |
| 18.-20.09. | Jugend-Hüttenwochenende MVE |
| 19.09. | Problemstoffsammlung Landkreis |
| 21.09. | Vereinsbesprechung
(in der Mehrzweckhalle) |
| 25.09. | Weinlesung, Bücherei + Kulturausschuss,
kath. Gemeindehaus - abgesagt |

Beim Fundamt Erolzheim hat sich in letzter Zeit folgendes angesammelt:

- Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln, grauer Filzanhänger „FC Bayern München“
- grüne Kindermütze vom VfB Stuttgart
- braunes Schlüsselmäppchen mit 4 Schlüsseln (Fundort: Alter Rathausplatz)
- Schlüsselmäppchen „ockergelb“, 1 Hausschlüssel am Ring und 1 Schlüssel für Akku - E-Bike. (Fundort: Landstraße Richtung Dettingen)
- Kinder-/Jugendfahrrad der Marke Kettler, Alu Rad, Farben: grau/schwarz/rot
- schwarze Fitnessuhr, Marke: Garmin
- schwarz-graue Brille (gefunden auf dem Friedhof)
- Schwarze Mütze mit Aufschrift „Smilodox“
- Schwarze Mütze mit Aufschrift „Bürokult“
- Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln, roter Anhänger mit der Aufschrift FS EH
- Grün-beige gestreifte Kinderstrickmütze
- Schlüsselbund mit 1 Schlüssel, roter Anhänger, silberner Anhänger „du bist mein Schatz“

Die Besitzer können ihr Eigentum während den Öffnungszeiten beim Bürgerbüro abholen.

Vermissten Sie Gegenstände?

Vielleicht wurden diese als Fundsache bei einer umliegenden Gemeinde abgegeben.

**Ist Ihr Personalausweis oder
Ihr Reisepass noch gültig???**



WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE



Gemeindekontakte

Telefonnummern des Rathauses Erolzheim

Zentrale	9318-0
Ackermann Jochen (Bürgermeister)	9318-40
Gallinger Nicole (Vorzimmer BM/Zentrale)	9318-41
Soherr Annette (Bürgerbüro, Standesamt)	9318-45
Mayrock Sarah (Bürgerbüro, Standesamt)	9318-46
Hess Tobias (Hauptamt, Bauamt, Ordnungsamt)	9318-42
Badstuber Christa (Hauptamt)	9318-43
Harder-Funk Andrea (Rentenangelegenheiten)	9318-44
Huchler Wolfgang (Finanzverwaltung)	9318-50
Göppel Jana (Gemeindekasse, Steuern)	9318-51
Knoll-Gantner Margit (Hallenbelegung, Wasserabrechnung)	9318-52
Telefax	9318-99
VHS Illertal	9346 61

E-Mail: poststelle@erolzheim.de



Öffnungszeiten des Rathauses

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Dienstag	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	14:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Bereitschaftsdienste

Rettungsdienst

Notarzt

112

Feuerwehr

110

Polizei

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Biberach

Rettungsdienst	112
Allgemeiner Notfalldienst	116 117

Biberach (Allgemeiner Notfalldienst)

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach,
Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach
Sa, So und FT 8:00 - 22.00 Uhr



Zahnärztlicher Notfalldienst

Der Notdienst kann erfragt werden: Tel. (01805) 911610 (0,14 €/min)

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Samstag, 05.09.2020

Apothek Kirchdorf
Ludwigs-Apotheke Memmingen

Sonntag, 06.09.2020

Anna-Apothek Memmingen

Iller-Apothek Aitrach

Bitte beachten Sie, dass der Apotheken-Notdienst jeweils um 8.30 Uhr wechselt!

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege
im Raum Rottum-Rot-Iller, Tel. (0800) 400 200 5

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern, Telefon (07353) 9844-0



Ökumenische Sozialstation

Rottum-Rot-Iller e.V.

www.sozialstationochsenhausen.de

Alten- und Krankenpflege Pflegebereich Erolzheim

Büro: Waldhornstraße 4, 88453 Erolzheim

Pflegedienstleitung: Patrick Buck,

p.buck@sozialstation-ochsenhausen.de,

Tel. 07354-93664-04

Öffnungszeiten: Mo. und Mi. von 9.00 – 12.00 Uhr

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Haus- und Familienpflege/Haushaltshilfe

Büro: Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Leitung: Christel Dickinson-Rogge

c.dickinson-rogge@sozialstation-ochsenhausen.de

Tel. 07352-9230-33

Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit bis 18.00 Uhr

Betreuungsgruppe „Silberperlen“ in Erolzheim und Dettingen

Büro: Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Leitung: Christel Dickinson-Rogge

c.dickinson-rogge@sozialstation-ochsenhausen.de

Tel. 07352-9230-17

Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Organisierte Nachbarschaftshilfe Dettingen

Büro: Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Einsatzleitung: Dorothee Dangel

d.dangel@sozialstation-ochsenhausen.de

Tel. 07352-9230-17, Mobil: 0151 -14 554 792

Haushaltshilfe, Familienpflege und Dorfhilfe der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Einsatzleitung Frau Christel Dickinson-Rogge,

Tel. (07352) 923033

Nachbarschaftshilfe Erolzheim

Bei Interesse oder Fragen:

Andrea Schröder, Tel. 07354 9343199

Ambulanter Pflegedienst der Zieglerschen in Erolzheim

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

Pflegedienstleitung: Gabriele Didovic

Telefon: 07354 937631-0 oder -11 (rund um die Uhr!)

ds-erolzheim@zieglersche.de



Hilfe & Beratung rund um das Thema Pflege

Landratsamt Biberach, Rollinstr. 18, 88400 Biberach;

telefonische Terminvereinbarung unter 07351/527613

Öffnungszeiten und weitere Info's unter www.biberach.de



WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE



Öffnungszeiten Wertstoffhof

mittwochs	16:00 Uhr – 18:00 Uhr
donnerstags	16:00 Uhr – 18:00 Uhr
samstags	09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Müllabfuhrtermine

Nächster Abfuhrtermin für den Restmüll

Freitag, 04. September 2020

Nächste Abfuhrtermine: Freitag, 18. September 2020

Nächster Abfuhrtermin für den Gelben Sack

Mittwoch, 30. September 2020

Nächster Abfuhrtermin: Mittwoch, 28. Oktober 2020

Nächster Abfuhrtermin der Papiertonne

Dienstag, 29. September 2020

Nächste Abfuhrtermine: Dienstag, 27. Oktober 2020

Bitte stellen Sie Ihr Müllgefäß immer bis 6.30 Uhr zur Entleerung bereit.

Achtung: Überfüllte Mülltonnen werden nicht geleert und bleiben stehen!!!

Grüingutannahme

Annahme durch die **Firma Guter GbR**

Standort für die Annahme: Oberdettinger Weg, 1. Stall links hinter grünem Silo

Ansprechpartner: Herr Thomas Guter, Tel. 0175/9212529

freitags 15:00 Uhr - 17:00 Uhr

samstags 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten keine Annahme. Übergroße Mengen sind kostenpflichtig.

Es sind folgende Annahmekriterien zu beachten:

Bei der Annahmestelle kann das Grüingut (Rasen-, Baum- und Heckenschnitt sowie Gartenabfälle) lose oder gebündelt angeliefert werden. Es darf jedoch nicht mit Kunststoffschnüren oder Draht gebündelt werden. Die Anlieferung in Säcken ist möglich, allerdings sind diese zu entleeren und wieder mitzunehmen. Die Anlieferung ist in haushaltsüblichen Mengen kostenlos.

Ökotipp:

Wer im eigenen Garten kompostieren kann, sollte diese Möglichkeit unbedingt nutzen! Die Eigenkompostierung ist die beste und umweltfreundlichste Art zur Entsorgung bzw. Wiederverwertung von Grünabfällen. Diesen sehr guten Beitrag zum Umweltschutz kann jeder Einzelne das ganze Jahr über leisten.

Vorankündigung:

Problemstoffsammelaktion in Erolzheim (beim Marktplatz)
am Samstag, 19. September 2020 von 12:45 Uhr - 13:30 Uhr

Bußgeld - Übersicht



Tatort			Zeit				Geschwindigkeit																
Gerät	Index	Beschreibung	Gerät	Starttag	Von	Bis	Zul	max	06-10 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h	41-50 km/h	51-60 km/h	61-70 km/h	>70 km/h	Sum	Anz	Verw	FV	Gem
ESO	110	L 299, OEG Kirchdorf	5513	15.07.20	10:42	12:45	50	69	4	0	1	0	0	0	0	0	0	0	5	0	5	0	460
Gewählter Zeitraum von 01.07.2020 bis 31.07.2020							Gesamt		4	0	1	0	0	0	0	0	0	0	5	0	5	0	460

Tatort			Zeit				Geschwindigkeit																	
Gerät	Index	Beschreibung	Gerät	Starttag	Von	Bis	Zul	max	06-10 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h	41-50 km/h	51-60 km/h	61-70 km/h	>70 km/h	Sum	Anz	Verw	FV	Gem	
ESO	112	K 7580, OEG Edelbeuren	5513	08.07.20	10:38	12:53	50	76	6	1	0	1	0	0	0	0	0	0	8	1	7	0	241	
Gewählter Zeitraum von 01.07.2020 bis 31.07.2020							Gesamt		6	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	8	1	7	0	241

Tatort			Zeit				Geschwindigkeit																	
Gerät	Index	Beschreibung	Gerät	Starttag	Von	Bis	Zul	max	06-10 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h	41-50 km/h	51-60 km/h	61-70 km/h	>70 km/h	Sum	Anz	Verw	FV	Gem	
ESO	109	L 260, OEG Kirchberg	5513	06.07.20	11:35	12:50	50	73	2	1	1	0	0	0	0	0	0	0	4	0	4	0	162	
Gewählter Zeitraum von 01.07.2020 bis 31.07.2020							Gesamt		2	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	4	0	4	0	162

Tatort			Zeit				Geschwindigkeit																	
Gerät	Index	Beschreibung	Gerät	Starttag	Von	Bis	Zul	max	06-10 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h	41-50 km/h	51-60 km/h	61-70 km/h	>70 km/h	Sum	Anz	Verw	FV	Gem	
ESO	114	L 299, OD	5513	28.07.20	14:53	17:30	50	83	4	3	0	1	1	0	0	0	0	0	9	2	7	0	272	
Gewählter Zeitraum von 01.07.2020 bis 31.07.2020							Gesamt		4	3	0	1	1	0	0	0	0	0	0	9	2	7	0	272

Tatort			Zeit				Geschwindigkeit																	
Gerät	Index	Beschreibung	Gerät	Starttag	Von	Bis	Zul	max	06-10 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h	41-50 km/h	51-60 km/h	61-70 km/h	>70 km/h	Sum	Anz	Verw	FV	Gem	
ESO	111	L 299, OEG Bechtenrot	5513	23.07.20	10:32	12:52	50	61	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2	0	210	
Gewählter Zeitraum von 01.07.2020 bis 31.07.2020							Gesamt		2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2	0	210



Historische Stöberecke

Das Reitturnier in Erolzheim vor 70 Jahren

Impressionen

Liebe Stöbergemeinde!

Nach einer längeren Rätselpause möchte ich mit Ihnen auf ein Vereinsereignis zurückblicken, das 1950 vermutlich das ganze Dorf „beschäftigt“ hat. Der Bildmenge nach, die im Fotoarchiv der Gemeinde liegt, muss es ein bedeutendes Ereignis gewesen sein.

Nachfolgend einige fotografische Impressionen vom Festzug durch das Dorf. Die Untertitel zu den Bildern sind bewusst sparsam, damit Sie bezüglich der abgebildeten Ortsansichten auch etwas zum Rätseln haben.

Viel Spaß dabei wünscht Werner Altvater



Der Festwagen „Hirschbräu“ aus Edelbeuren



Blasmusik gehört dazu!



Die Ehrengäste werden mit einem Sechsspänner kutschiert.



Schulnachrichten

Grundschule Erolzheim

Allen Schülern und Eltern wünscht das Kollegium der Grundschule Erolzheim einen guten Start ins neue Schuljahr 2020/2021! Wir freuen uns auf euch!

Der Unterricht an der Grundschule Erolzheim beginnt am **Montag, den 14. September 2020**

für Klasse 2 von 8.15 Uhr bis 11.50 Uhr am Haupteingang!
für Klasse 3 von 8.15 Uhr bis 11.50 Uhr am Nebeneingang!
für Klasse 4 von 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr am Haupteingang incl. Busaufsicht bis 11.50 Uhr!

Betreuung

Das zusätzliche Betreuungsangebot der Gemeinde findet ab 14. September 20 *nach Anmeldung* ab 7.30 Uhr und bis 13.00 Uhr in jahrgangsgetrenten Gruppen statt.

Die Anmeldung hierfür ist ab 7. September bis 11. September zwischen 8.30 Uhr - 12.00 Uhr im Sekretariat telefonisch (07354/932821) oder mit dem ausgefüllten Antrag im Briefkasten der Grundschule möglich!

Aufgrund der Auflagen im Zuge der Corona-Pandemie und der Bauarbeiten im Schulhaus der Grundschule können wir das Betreuungsangebot des Förderkreises ab 13.00 Uhr leider noch nicht anbieten!

Herzlich willkommen zur Einschulung!

Wir freuen uns auf 22 neue Erstklässler, die wir mit ihren Eltern im Freien auf dem Schulhof am **Donnerstag, den 17. September 2020 um 9.30 Uhr zum ersten Schultag herzlich begrüßen.**

Nach einer kleinen Begrüßung gehen die Erstklässler mit der Klassenlehrerin ins Klassenzimmer. Der anschließende Unterricht endet um 11.30 Uhr.

Die Schüler dürfen dann um 11.40 Uhr auf dem Pausenhof wieder in Empfang genommen werden.

Die Einladung zum Elternabend am Dienstag, den 15. September um 20.00 Uhr haben alle Eltern der Erstklässler erhalten!

Denken Sie bitte immer an die Hygieneregeln - insbesondere *das Desinfizieren der Hände*, Tragen eines Mundschutzes und das Einhalten der Abstandsregel, wenn sie das Schulhaus der Grundschule Erolzheim betreten müs-



sen. Ebenso ist es für jeden Besucher, der das Schulhaus betritt Pflicht ein „Besucherformular auszufüllen“. Sie müssen sich also vor jedem Besuch telefonisch im Sekretariat anmelden. Sind sie zu Veranstaltungen eingeladen, liegen die Formulare im Eingangsbereich aus oder werden vorher über ihre Kinder ausgeteilt.

DANKE für Ihr Verständnis!

Aktuelle Informationen finden sie auch auf unserer Homepage:

Grundschule-Erolzheim.de

Die Schulleitung A. Schäffler-Enßle



VHS Illertal

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag und Freitag: 9.00-11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15-17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Sommerpause in der VHS

Liebe TeilnehmerInnen, liebe DozentInnen und Freunde der Volkshochschule Illertal,

zum Ende des Semesters möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken!

Wir haben sehr viel Unterstützung von Ihnen erhalten - bleiben Sie uns treu.

Wir bedanken uns für Ihre Geduld und Ihr Verständnis in diesen außergewöhnlichen Zeiten. Alle abgebrochenen Kurse wurden je nach stattgefundenen Terminen abgerechnet. Aufgrund der Corona-Pandemie ist derzeit nicht absehbar welche Kurse wie durchgeführt werden können. Wir planen regulär, behalten uns jedoch kurzfristige Änderungen und Absagen vor. Das neue Programmheft erscheint in der letzten Ferienwoche, Online können Sie das Kursangebot ab 10. September einsehen und sich über die Homepage auch anmelden. Bleiben Sie gesund und achten Sie auf die Vorgaben der Hygienevorschriften unserer Politik, nur so können wir gemeinsam weiter am öffentlichen Leben teilnehmen.

Ich wünsche allen einen erholsamen Sommer!

Adelinde Wohlhüter

Geschäftsleitung vhs Illertal

Kleines Sommerprogramm in den Ferien:

Kurs Nr.: 208.06. Töpferworkshop Kürbis, Geister und Co mit Anja Veit

Wir töpfeln an zwei Tagen unsere Objekte, am 3. Tag werden sie farbig glasiert.

Kurs 1: Freitag, 28.08.2020 und Samstag 29.08.2020 von 9 - 11:30 Uhr, Glasieren Samstag, 12. September 2020 von 13 - 15 Uhr,

Kurs 2: Freitag, 28.08.2020 und Samstag 29.08.2020 von 14 - 16:30 Uhr, Glasieren Samstag, 12. September 2020 von 15:30 - 17:30 Uhr, Kursgebühr 28 Euro + Materialkosten, Schule Kirchberg, neuer Werkraum, OG, Eingang Nord, Anmeldung nur über die Homepage möglich!



Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Erolzheim

Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim

Tel. 07354-8247

Fax 07354-935502

E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de

Homepage der Seelsorgeeinheit Illertal:

<https://se-illertal.drs.de/>

Leitender Pfarrer/Pfarrbüro Erolzheim

Walkler Caxilé, Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim

Tel. 07354-8247, Fax 07354-935502

E-Mail walkler.caxile@drs.de

Mobil: 0151 240 78 522

E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrer/Pfarrbüro Dettingen

Benedykt Roj, Kirchdorfer Str. 44, 88451 Dettingen

Tel. 07354-459, Fax 07354-934140

E-Mail b.roj@gmx.de

E-Mail: StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrbüro Kirchdorf

Tel. 07354-440, Fax 07354-1000

E-Mail Dreifaltigkeit.Kirchdorf@drs.de

Die Seelsorgeeinheit Illertal öffnet für den Publikumsverkehr stufenweise ihre Pfarrbüros.

Ab 31. August öffnet das Pfarramt Kirchdorf

ab 15. September öffnet das Pfarramt Erolzheim

ab 28. September öffnen die Pfarrämter in Dettingen und Kirchberg wieder.

Öffnungszeiten in den Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit Illertal

Kirchdorf Montag: 08.00 – 12.00 Uhr
ab 31. August

Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr

Erolzheim: Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr
ab 15. September

Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr

Kirchberg: Montag: 08.00 – 12.00 Uhr
ab 28. September

Dettingen: Donnerstag: 14.00 – 16.00 Uhr
ab 01. Oktober

Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Bitte machen Sie für längere Anliegen Terminvereinbarungen, damit im Pfarramt keine Menschenansammlungen stattfinden. Zudem müssen alle Besucherinnen und Besucher Mund-Nasen-Schutz tragen und die Hygienebestimmungen und Mindestabstände der Corona-Verordnung einhalten.



23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

6. September 2020

**23. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 33,7-9

2. Lesung: Römer 13,8-10

 Evangelium:
Matthäus 18,15-20


Ulrich Loose

» Wenn dein Bruder gegen dich sündigt, dann geh und weise ihn unter vier Augen zurecht. Hört er auf dich, so hast du deinen Bruder zurückgewonnen. Hört er aber nicht auf dich, dann nimm einen oder zwei mit dir, damit die ganze Sache durch die Aussage von zwei oder drei Zeugen entschieden werde. «

Gottesdienstordnung Erolzheim
Samstag, 05. September

 11.00 Uhr Taufe von Mats Berger
 14.00 Uhr Taufe von Mayla Baur
 15.00 Uhr Taufe von Felix Ehrhart
 19.00 Uhr Vorabendmesse
 Gest. Jahrtag für Annemarie Dürr

Sonntag, 13. September

10.15 Uhr Heilige Messe


**Übersicht der Gottesdienste
in der Seelsorgeeinheit Illertal**
Vorabendmessen
Samstag, 05. September

19.00 Uhr Erolzheim und Kirchdorf

Sonntagsgottesdienste
Sonntag, 06. September

 10.15 Uhr Kirchberg Bergmesse auf dem Häldele
 (bei schlechtem Wetter in der Kirche)

Werktagsgottesdienste
Dienstag, 08. September

19.00 Uhr Kirchdorf

Mittwoch, 09. September

19.00 Uhr Kirchberg

Donnerstag, 10. September

19.00 Uhr Dettingen

Wallfahrt Pfarrer Roj

Vom 06. - 15. September ist Herr Pfarrer Roj auf einer Wallfahrt in Polen.

Wir bitten um Verständnis dass in dieser Zeit einige Gottesdienste ausfallen werden.

 In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten, insbesondere bei einem Todesfall erreichen Sie **Herrn Pfarrer Caxilé unter 0151 240 78 522 oder walkler.caxile@drs.de**
**Weltkirchlicher Sonntag des Gebets und der Solidarität
mit den Leidtragenden am 6. September 2020**
Das Corona-Virus trifft alle Menschen weltweit.


Schutzlos sind sie in Lateinamerika, Afrika, Asien oder im Osten Europas der Pandemie ausgeliefert. Corona bedeutet dort nicht allein Krankheit. Schlimme Folgen sind auch Hunger, Arbeitslosigkeit und ein Kampf ums Überleben. Wo schon vor der Pandemie ein schlechtes Gesundheitssystem, der Klimawandel,

soziale Ungerechtigkeit, Menschenrechtsverletzungen, Flucht, Gewalt oder gar Krieg den Alltag der Menschen bestimmte, kommt jetzt noch Corona hinzu.

Der „Corona-Hunger“ ist in Delhi, Lagos, Kiew, Tirana oder Manaus bittere Realität.

Corona trifft die Armen und die große Zahl der in der Schattenwirtschaft Beschäftigten doppelt.

Wir in Deutschland kennen die Einschränkungen und Ängste wegen Corona.

Wir können mit den Menschen weltweit mitfühlen, die unsere Solidarität brauchen.

Die Kollekten in der Seelsorgeeinheit Illertal sind für die Coronahilfe bestimmt.

Gespendet werden kann auch über das Konto:

Darlehnskasse Münster

Stichwort: Corona-Kollekte 2020

DE53 4006 0265 0003 8383 03

oder online dkm-spendenportal.de/corona-kollekte
Stationen auf dem Firmweg
Freitag, 12. September
Sternwallfahrt

09.30 Uhr Treffpunkt am jeweiligen Gemeindehaus

Nach Ankunft Jugendgottesdienst

Mariä Himmelfahrt Dettingen


Handys recyceln - Gutes tun:

Rund 200 Millionen alte Handys verstauben in deutschen Schubladen, mit denen lässt

sich viel Gutes für die Menschen in der Demokratischen Republik Kongo bewirken. Ein Teil des Recyclingerlöses fließt dort in Trauma Zentren und andere Hilfen für Familien, die unter dem gewaltsamen Abbau der Rohstoffe leiden.

Ab September können Sie in allen Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit Illertal Ihre Handys abgeben und sie mit gutem Gewissen entsorgen lassen.

 Unter www.missio-hilft.de/handyspenden finden Sie weitere Informationen. Vielen Dank!

Katholisches Landvolk Erolzheim
Buswallfahrt: Zuversicht wecken und bewahren

 Zur 54. Diözesanwallfahrt nach Flüeli (SCHWEIZ) am **7. und 8. November 2020** sind alle VKL-Mitglieder und Interessierten herzlich eingeladen. Da das Jahr 2020 sehr besondere Herausforderungen mit sich gebracht hat, möchten wir das Thema „Zuversicht wecken und bewahren“ ins Zentrum stellen. Bruder Klaus hat die Zuversicht folgendermaßen in Worte gefasst: Wer allzeit sein Vertrauen in Gott setzt, wird nicht verlassen.

Der Friedensheilige Bruder Klaus ist Schutzpatron und Vorbild für das Landvolk. Vor rund 600 Jahren hat der Heilige seinem „normalen Leben“ den Rücken gekehrt, um sich voll und ganz der Aufgabe zu widmen, Gott und den Menschen zu dienen. Er zog sich zurück in ein Einsiedlerhaus (seine Klaus), um ein gottgefälliges Leben zu führen. Wegen seiner Weitsicht war er aber auch als Politikberater sehr geschätzt.

Per Bus führt die Reise zunächst nach Einsiedeln, dem bedeutendsten Marienwallfahrtsort in der Schweiz. Wer körperlich fit ist, kann die Strecke von St. Jakob nach Flüeli zu Fuß zurücklegen (etwa drei Stunden Gehzeit, unbefes-



tigte Wege, viele Höhenmeter sind zu überwinden). In der Kirche von Sachseln, der Grabeskirche von Bruder Klaus, wird eine Heilige Messe gefeiert. Stimmungsvoll endet der Abend mit einer Lichterprozession in Flüeli und einer stillen Anbetung in der oberen Ranftkapelle. Übernachtet wird in Hotels der näheren Umgebung.

Termin: **Sa 7. - So 8.11.2020** (Diese Fahrt kann nur unter Vorbehalt stattfinden.)

Kosten: 180 € für VKL-Mitglieder, 195 € für Nicht-Mitglieder, 90 € für Kinder und Studenten. Zuschlag für Einzelzimmer: 50,- €. Nur wer sich verbindlich für ein Einzelzimmer anmeldet, hat auch einen Anspruch darauf.

Leistungen: Im Preis enthalten sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Essen. Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach **Anmeldeschluss** bekannt gegeben.

Anmeldeschluss ist **Freitag 9. Oktober 2020**.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an beim:
Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel: 0711 9791 4580, E-Mail: vkl@landvolk.de

Kriegsenkel - Aus dem Nebel ans Licht Autobiographisches Schreiben und mehr

Termin: Sa 26. September 2020,
09:30 Uhr – 17:30 Uhr

Ort: 70597 Stuttgart, Jahnstr. 30
Kursleitung: Marion Betz, Sinologin M.A.,
Kunsttherapeutin und Coach;
www.Mal-Weise.de

Kursgebühr: 110,- € Malmaterial inklusive
Anmeldung: bis **Fr. 11.09.2020** an die Geschäftsstelle,
E-mail: vkl@landvolk.de,
Tel: 0711 9791-4580
Mindestteilnehmerzahl: 4

„Euch soll's doch mal besser gehen!“ oder: „So gut wie du möcht ich's mal haben“, sind Aussagen, die die Generation der ab 1955 Geborenen immer wieder zu hören bekam.

Trotz materiellen Wohlstands erlebten die Nachkriegskinder und die sog. „Babyboomer“ ihr Familiensystem oft als unstimmig und blockiert. Vieles schien nebulös, tabubehaftet und seltsam „schwer“.

Als Erwachsene spüren die Menschen dieser Generation oft eine unerklärliche Traurigkeit, erschwertes Vorwärtkommen im Beruf, Beziehungsschwierigkeiten und Schuldgefühle, obwohl sie selbst nichts Böses getan haben.

Sie sind gewöhnt, ihre eigenen emotionalen Bedürfnisse zurückzustellen. „Nimm' dich nicht so wichtig“ war die (oft unausgesprochene) Forderung.

Die heute Vierzig- bis Fünfundsechzigjährigen tragen die unverarbeiteten Erlebnisse der Eltern, die diese selbst nie aufarbeiten konnten, auf ihren Schultern.

Die typischen Anzeichen dieses sog. Generationentransfers sind:

... das Gefühl, viel zu leisten, aber nicht wirklich zu genügen ... nicht „Nein“ sagen zu können... trotz guter Arbeit stellt sich kaum innere Zufriedenheit ein... das Gefühl von Heimatlosigkeit, Andersartigkeit oder auf der Flucht zu sein... das Gefühl, die eigenen Eltern emotional nicht erreichen zu können...

Wenn Ihnen das bekannt vorkommt, bietet Ihnen dieser Workshop in geschützter Atmosphäre heilsame Schritte der Entlastung an.

Der Einstieg in die kunst- und bibliothérapeutischen Übungen gelingt leicht und spielerisch. Keine Vorkenntnisse erforderlich!

Bergmesse

Der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Ravensburg (Ortsgruppe Allgäu) lädt am **Sonntag, 13. September 2020** um **14:00 Uhr** zur **Bergmesse** (Frauenzeller Kirchenchor) in die **Wallfahrtskirche** nach **Gschnaidt** bei **Frauenzell** ein.

Treffpunkt: 12:30 Uhr an der Bruder-Klaus-Kapelle am Walkenberg. Von hier aus gemeinsame Wanderung (ca. 70 Min.).

Man kann auch mit dem PKW bis zur Wallfahrtskirche hochfahren.

Der Gottesdienst fällt bei Regen aus!

Zelebrant ist **Landvolkpräses Paul Notz** aus Unterschwarzach.

Nach dem Gottesdienst besteht Möglichkeit zur Einkehr im Gasthaus zum Kreuz.

Wir laden alle recht herzlich dazu ein.

Unter Einhaltung der Corona-Vorschriften.

Weitere Info bei Heinz Gerster, Eisenharz Tel. 07566/749



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos -
Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an
der Rot - Steinhausen a.d. Rottum

Höhenweg 14, 88430 Rot a.d.Rot
Tel. (08395) 9369380, Fax (08395) 9369383
E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de
www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats:
Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch:

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.
Matthäus 25,40

Gottesdienste

Sonntag, 06. September 2020, 13. Sonntag nach Trinitatis

08.45 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot
Pfarrerin Ebisch

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Ochsenhausen:

09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen
Pfarrer Schwarz

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Kirchdorf:

10.15 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindehaus Kirchdorf
Pfarrerin Ebisch

**Fahre mit Herz -
Höchstens 30 im Wohngebiet**





Aber der Schriftgelehrte wollte seine Frage rechtfertigen. Deshalb sagte er zu Jesus: »Wer ist denn mein Mitmensch?« Jesus erwiderte: »Ein Mann ging von Jerusalem nach Jericho hinab. Unterwegs wurde er von Räubern überfallen. Die nahmen ihm alles weg, auch seine Kleider, und schlugen ihn zusammen.

Dann machten sie sich davon und ließen ihn halb tot liegen. Nun kam zufällig ein Priester denselben Weg herab. Er sah den Verwundeten und ging vorbei. Genauso machte es ein Levit als er zu der Stelle kam: Er sah den Verwundeten und ging vorbei. Aber dann kam ein Reisender aus Samarien dorthin. Als er den Verwundeten sah, hatte er Mitleid mit ihm. Er ging zu ihm hin, behandelte seine Wunden mit Öl und Wein und verband sie. Dann setzte er ihn auf sein eigenes Reittier, brachte ihn in ein Gasthaus und pflegte ihn. Am nächsten Tag holte er zwei Silberstücke hervor, gab sie dem Wirt und sagte: »Pflege den Verwundeten! Wenn es mehr kostet, werde ich es dir geben, wenn ich wiederkomme.« Was meinst du: Wer von den dreien ist dem Mann, der von den Räubern überfallen wurde, als Mitmensch begegnet?« Der Schriftgelehrte antwortete: »Der Mitleid hatte und sich um ihn gekümmert hat.« Da sagte Jesus zu ihm: »Dann geh und mach es ebenso.«

Basis Bibel Lukas 10



Hinweise und Voranzeigen

Ansprechpartnerin für Taufen, Trauungen und Beerdigungen ist Frau Pfarrerin Bleher. Sie wird die Anfragen koordinieren.

Vertretung im Pfarramt hat:

Pfarrerin Margit Bleher, Referentin beim Dekan Nickeleshalde 20, 88400 Biberach, Tel.: 07351 / 429 2542, Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de

Vom 24.08.2020 bis 13.09.2020

Pfarrerin Ebisch, Ev. Pfarramt Kirchdorf, Tel. 07354 / 444; Pfarramt.Kirchdorf-an-der-Iller@elkw.de

Kontakt 2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:
 Marion Hohenhorst, Tel.: 08395 / 2813

Sommerferienprogramm mit Escape Room im Bauwagen vom 1. - 4. September täglich von 14.00 Uhr - 19.00 Uhr in Kirchdorf an der Iller



Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Biberach kommt mit seinem Bauwagen vom 01. - 04.9. nach Kirchdorf ans Ev. Gemeindehaus (Erlenweg 1/1) und bietet ein Sommerferienprogramm an.

Den Kindern und Jugendlichen wollen wir in dieser ungewöhnlichen Zeit ein paar schöne Stunden in den Sommerferien schenken, deswegen haben wir uns etwas Besonderes überlegt: Wir kommen mit unserem Bauwagen in insgesamt 5 Kirchengemeinden vor Ort. Wir wollen ALLE einladen, vorbeizukommen und mitzumachen, für jede*n ist etwas dabei. Vor allem Kinder ab dem Grundschulalter und Jugendliche werden angesprochen, aber auch für kleinere Kinder und Erwachsene gibt es Aktionen. Dabei soll es nicht am Geldbeutel scheitern: Uns ist wichtig, dass ALLE Personen, die möchten, alle Angebote wahrnehmen können, deswegen ist alles kostenfrei. Um unsere Unkosten zu decken, freuen wir uns über eine Spende. Es ist keine Anmeldung erforderlich, alle dürfen vorbeikommen.

Natürlich werden die Hygieneregeln eingehalten, eine Maximal-Teilnehmenden-Zahl, Abstandsregeln und die Mund-Nase-Masken helfen uns dabei. So findet das Angebot bei gutem Wetter draußen statt.

Von **14.00 Uhr - 19.00 Uhr** gibt es **täglich verschiedene Spielangebote** wie Kubb, Molkky, Crossboule und Riesen-Jenga. Im Bauwagen gibt es die Möglichkeit einen Escape Room zu spielen. Dies ist nur im Familienverbund bzw. mit Personen desselben Haushalts und mit Anmeldung (an: fsj@ejwbiberach.de) möglich.

Zusätzlich gibt es täglich **von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr wechselnde Sonder-Aktionen:**

Dienstags können Holz-Stühle gebaut werden, Mittwochs kann man sein T-Shirt bedrucken, dafür bitte ein weißes Shirt oder ein anderes Textil mitbringen, Donnerstags Minigolf spielen und Freitags wird ein Lehmofen gebaut. Unser Angebot wird mit einer **täglichen Andacht um 18:30 Uhr** abgeschlossen, hier hören wir jeden Abend ein anderes Ich bin-Wort von Jesus und was er uns in dieser besonderen Zeit zusprechen möchte.



Weitere Infos unter www.ejwbiberach.de auch zum Hygienekonzept.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!

Kloster Bonlanden

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu - in der eucharistischen Anbetung.

In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 06.09.2020, ab 15.00 bis 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“. Gerne können Sie in dieser Zeit eine Kerze entzünden; wir werden in Abständen Weihrauch aufsteigen lassen.

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen bleibende Gesundheit!

INFO: www.kloster-bonlanden.de



Büchereinrichtungen

Für unsere kleinen Leser Herr Bombelmann

Wolfgang Lambrecht, Michael Imhof Verlag, 2019
Der nette und sympathische Herr Bombelmann möchte nicht nur anderen Menschen helfen, sondern selbst Abenteuer erleben und immer dazulernen. Manchmal denkt er nicht an alles. So gestaltet sich das Zwiebelschalen als halbe Überlebensübung, die Mondlandung mit seiner selbstgebauten Rakete muss wegen einer Kleinigkeit abgebrochen werden und die Fahrt mit einem Riesenrad auf einer Autobahn erweist sich als nicht sehr klug. Herr Bombelmann erfährt, dass es auch nette Hexen gibt und wo die andere Straßenseite zu finden ist was gar nicht so einfach war. Er genießt seinen Urlaub mit dem Superturbo-Renntretboot mehr als seinen Flug ohne Pilotenschein, und Hubert, der Maulwurf, freut sich über Hilfe ebenso wie der Junge Benjamin, der seine Nachteile schnell als Vorteile nutzt. Und wer geduldig genug ist, kann alles lernen auch Skifahren mit Herrn Bombelmann. Eines haben alle Geschichten gemeinsam: Viel Spaß.

Herr Bombelmann und seine abenteuerlichen Geschichten

Wolfgang Lambrecht, Michael Imhof Verlag, 2019
Voller Spaß erfindet Herr Bombelmann etwas, was jeder gut gebrauchen könnte - doch wird diese Erfindung leider gestohlen. Die Spur führt nach China, wo Herr Bombelmann als geheimer Geheimdetektiv den Fall lösen möchte. Außerdem ist er als „Ritter mit dem Bombelhut“ in der Ritterzeit unterwegs, um die „Prinzessin Xylophonia“ aus den Klauen des

„Raubritters Knastburg vom schwarzen Schwert“ zu befreien. Der Besuch bei einer Grashüpferbande endet beinahe in einer Katastrophe und die Suche nach der größten Pyramide der Welt gestaltet sich schwieriger als erwartet. Diese und weitere Geschichten sind ein gelungener Lesespaß für die ganze Familie...

Pippa Pepperkorn und die Schickimicki-Zicke

Charlotte Habersack, Carlsen Verlag, 2013

Pippa Pepperkorn bekommt Besuch. Von Xenia. Einer echten Schickimicki-Zicke. Die kreischt die ganze Zeit „Oh mein Gott“ und „Sicher nicht“ und findet auch sonst alles ganz affig. Zum Glück weiß Pippa, wie man Schickimicki-Zicken zähmt: indem man Pippakinis näht, einen echten Schatz hebt und eine Verliebes-Maschine baut. Ob das alles funktioniert? Pippas Freunde drücken die Daumen...

Tiptoi: Mein Wörter-Bilderbuch Tiere

Eva Odersky, Ravensburger, 2019

Auf dem Bauernhof spielen die Ferkel, am Teich bauen die Biber an ihrer Burg und in der Savanne schlafen die Löwen. Mit diesem Buch entdecken Kinder sechs verschiedene Lebensräume mit ihren jeweiligen tierischen Bewohnern. Ob im heimischen Wald oder am Nordpol - zahlreiche Geräusche und altersgerechte Erzähltexte machen die Tierwelt lebendig. Die Kinder erweitern beim Entdecken und Spielen ihren Wortschatz und verinnerlichen erste grammatische Strukturen.

Löwenfels und Zebraland - so geht es zu im Zoo

Barbara Stachuletz, Velber, 2019

Hagenbecks Tierpark in Hamburg war schon vor über 100 Jahren beispielhaft. Wie Tiere dort leben und welche Aufgaben Zoos heute übernehmen, zeigt dieser Band aus der Reihe „Foto-Sachgeschichten“.

Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten in den Ferien

Mittwochs 17:00 - 19:00 Uhr



Vereinsnachrichten



Espachstrasse 6/1
88453 Erolzheim www.cg-erolzheim.de

Gottes Wort für diese Woche

Paulus schreibt im Brief an die Römer: „Wenn du mit deinem Mund bekennt, dass JESUS der HERR ist, und wenn du in deinem Herzen glaubst, dass GOTT IHN von den Toten auferweckt hat, wirst du gerettet werden. Denn durch den Glauben in deinem Herzen wirst du vor GOTT gerecht, und durch das Bekenntnis deines Mundes wirst du gerettet. So heißt es in der Schrift: Wer an Ihn glaubt, wird nicht



umkommen (Siehe Joel 3,5). Das gilt ohne Unterschied für Juden und für alle anderen Menschen. Alle haben den selben HERRN, der SEINE Reichtümer großzügig allen schenkt, die IHN darum bitten. Denn jeder, der den Namen des HERRN anruft, wird gerettet werden“ (Römerbrief, Kapitel 10, Verse 9-13).

In diesen Versen finden wir quasi die „Formel“ für den Weg zu Gott und damit zum ewigen Leben. Am Anfang steht der Glaube an GOTTES Heilsplan für die Menschen. Mit dem „Herzen glauben“ bedeutet, dass man mit allen geistigen, gefühls- und willensmäßigen Kräften glaubt. Dann kommt das Bekennen. Wenn ein Mensch zu GOTT gefunden hat, dann ist das eine zu wunderbare Erfahrung, um sie geheim zu halten. Er wird für CHRISTUS Zeugnis geben.

Nehmen Sie das wunderbare Angebot von GOTT an! Rufen Sie aus tiefstem Glauben und Vertrauen den Namen des allmächtigen GOTTES an! ER will, dass alle Menschen IHN finden und zu IHM kommen, auch Sie! Machen Sie die Sache mit Gott noch heute fest! Lesen Sie bitte dazu bitte Kapitel 10 aus dem Römerbrief ganz. Bleiben Sie gesund!

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim.
Mehr Infos über uns unter www.cg-erolzheim.de



KATHOLISCHE LANDJUGEND
BEWEGUNG
EROLZHEIM

Landjugend Erolzheim

Jubiläum Absage

Auch wir, die KLJB Erolzheim, müssen schwerenherzens unser diesjähriges 50. Jubiläum auf unbestimmte Zeit absagen. Wir stecken trotzdem

schon in der Planung für unser 50+1 Jubiläum, das unvergesslich für alle sein soll. Wenn Sie uns helfen wollen und Zeit haben, so suchen Sie doch alte Bilder aus Ihrer Landjugendzeit heraus und schicken Sie diese an: kljb-erolzheim@web.de oder telefonieren Sie mit Ihren alten Freunden und lassen schöne Erinnerungen aufleben. Gerne dürfen Sie diese am Jubiläum vorstellen. Wir sind voller Hoffnung und freuen uns auf unser **Gemeinsames 50+1 Jubiläum** mit Ihnen!

KLJB Erolzheim

Erolzheimer Sportvereinsnachrichten



SV Erolzheim 1922 e.V.

Abteilung Faustball
Landesligaturnier in Erolzheim und Teilnahme DM M35

in Stuttgart/Vaihingen

Es ist wieder seit ein soweit: Wir spielen Faustball! Unter Einhaltung eines definierten Hygienkonzeptes haben die Faustballer aus Erolzheim wieder ihren Trainingsbetrieb aufgenommen.

„Wir freuen uns wieder gemeinsam unseren Sport ausüben zu können. Nach einer Pause von fast 6 Monaten war es vor ein paar Wochen wieder toll mit den Kameraden gemeinsam Faustball zu spielen. Es hat schon was gefehlt die letzten Monate“, so Abteilungsleiter Jürgen Föhr. Freue können sich die Faustballer auch über eine komplette Platzsanierung in der spielfreien Zeit. „Wir haben jetzt wieder super Spielbedingungen und gehen gerne wieder ins Training“, freut sich auch Nachwuchsspieler Luca Baur.



Bisher werden die Trainingseinheiten in der Urlaubszeit noch nicht regelmäßig angeboten, sondern immer ein paar Tage vorher intern besprochen. Nach den Sommerferien ist ein regelmäßiger Betrieb wieder angedacht und wird dann auch noch kommuniziert. „Wir entscheiden hier situationsbedingt. Die Sicherheit steht natürlich an oberster Stelle. Dennoch ist es uns wichtig wieder eine Möglichkeit der gemeinsamen Aktivität anzubieten“, führt Jürgen Föhr weiter aus.

Auch im Spielbetrieb tut sich was. Nach Abstimmung mit dem Verband, den Spielausschüssen und Behörden nützen die Faustballer noch die anstehenden Septemberwochenenden für einen freiwilligen Ligabetrieb. Jede Liga entscheidet hier ihre eigene Vorgehensweise. Alle Spielformen finden immer unter Einhaltung eines strengen Hygienekonzeptes statt. Unter anderem findet beispielsweise der Umkleidevorgang nur unter Berücksichtigung der Beachtung der Abstandsregeln statt.

Die Landesliga Süd hat sich für ihren Spielbetrieb auf eine Turnierform entschieden. Als Ausrichter hat sich hier der SV Erolzheim angeboten. Mit den zwei separaten Faustballplätzen und der guten Anbindung an die Sporthalle inkl. vieler separater Umkleidekabinen kann hier das Hygienekonzept umgesetzt werden. 6 Landesligisten haben hierfür ihre Teilnahme zugesagt.

Am 20.09. spielen ab 10 Uhr auf den Erolzheimer Faustballplätzen in einem Turnier die Mannschaften aus Unterpaffenhofen, Burghausen, Tannheim, Amendingen, München und dem Gastgeber Erolzheim den Landesligameister 2020 aus. Ein Auf- oder Abstieg ist hier nicht möglich. Gespielt wird jeweils auf zwei Sätze. Generell gilt auf dem gesamten Sportgelände die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln. Leider sieht das abgestimmte **Hygienekonzept** aktuell das Spielen **ohne Zuschauer** vor. Wir bitten hier um ihr Verständnis und um Beachtung. Eine Verpflegung kann aktuell auch nicht angeboten werden. Bereits ein Wochenende zuvor spielen die Männer 35 in Stuttgart/Vaihingen um den Deutschen Meistertitel.

Am 12.09./13.09. nutzen die Erolzheimer ihre Qualifikationsberechtigung auf Grund der Spielberechtigung von der ausgefallenen Hallen-Heim-DM dieses Jahres. Hier geht es in der Vorrunde am Samstag gegen MTV Rosenheim, TV Waldrennach, TV Rendel und das Team von Bayer 04 Leverkusen. Als weitere Teilnehmer spielen in der anderen Gruppe der VfB Stuttgart, NLV Stgt. Vaihingen, TuS Frammersbach, TV Dieburg und die TSG Tiefenthal.

Situations- und urlaubsbedingt steht den Erolzheimern, wie sicherlich auch den anderen Vereinen, nicht der komplette Kader zur Verfügung. „Im Vordergrund der Meisterschaft steht der Wunsch auf Gemeinschaft auch in schwierigen Zeiten. Das Sportliche rückt hier in gewisser Weise etwas in den Hintergrund, aber wenn wir auf dem Platz stehen, wollen wir auch versuchen zu gewinnen“, beschreibt Spielführer Jörg Jansen die Erwartungshaltung.



Landkreismeldungen

Kirchdorf an der Iller

Die Gemeinde Kirchdorf an der Iller (ca. 3.800 EW) hat in den letzten Jahrzehnten einen überdurchschnittlichen Aufschwung genommen und ist ein wirtschaftlich erfolgreicher Standort im östlichen Landkreis Biberach.



Die Gemeinde Kirchdorf bietet ab September 2021 einen:

Ausbildungsplatz

zur/ zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Du hast:

- » Freude am Umgang mit Menschen sowie der Arbeit am PC
- » Lust abwechslungsreiche Tätigkeiten zu erlernen
- » Interesse am Umgang mit Gesetzen und Rechtsvorschriften
- » Mittlere Reife

Unser Angebot an Dich:

- » Dualer Ausbildungsplatz mit moderner EDV-Ausstattung
- » Flexible Arbeitszeiten
- » Mitarbeiter-Benefits
- » Vergütung und Sozialleistungen nach dem TVöD

Bewerbung bis zum **25.09.2020** an:

Gemeinde Kirchdorf, Rathausstraße 11, 88457 Kirchdorf an der Iller;

E-Mail: bewerbung@kirchdorf-iller.de

Tel. 07354/ 9332-110

Suche nach Kinderwagen, Babyschale und Babykleidung für Flüchtlingsfamilie

Eine junge Flüchtlingsfamilie aus Afghanistan, wohnhaft in Kirchberg, erwartet in Vorfreude auf November ihr viertes Kind. Die Familie ist derzeit auf der Suche nach einem Kinderwagen, einer Babyschale und Babykleidung.

Falls Sie die Familie in dieser Hinsicht unterstützen können würden wir uns sehr über Ihre Rückmeldung freuen.

Miriam Maier - 0171/ 5394500 (Integrationsmanagement LRA Biberach) oder

Julia Blessing - 0157/ 53654289 (Ökumenische Flüchtlingsarbeit von Caritas und Diakonie)

DAS FREIBAD SCHLIESST

Unser Freibad schliesst ab Montag, 07.09.2020.

Ganz besonders bedanken wir uns bei allen unseren Badegästen, die unser Freibad auch während Corona besucht haben.

Rainer Langenbacher
Bürgermeister

Gesprächskreis für Frauen mit und nach Krebs Laupheim

Telefonisches Gesprächsangebot für Betroffene

Das Leitmotiv des Gesprächskreises für Frauen mit und nach Krebs Laupheim ist Hilfe zur Selbsthilfe. Als Ansprechpartner für alle Frauen, die von einer Krebserkrankung betroffen sind oder waren, informiert und begleitet die offene Gruppe den eigenen Weg im Umgang mit der Krankheit. Da die Gruppentreffen aufgrund der aktuellen Situation nicht stattfinden können, bietet Magret Schad, die Leiterin der Selbsthilfegruppe, den Frauen bei Bedarf ab sofort telefonische Unterstützung an. Betroffene können sich bei Fragen und Problemen unter der Nummer 07392 10665 oder per E-Mail unter margret-schad@gmx.de unter der Angabe einer Telefonnummer melden. E-Mails können nicht beantwortet werden, Interessierte werden aber unter der angegebenen Nummer zurückgerufen.

Eltern werden in Zeiten von Corona

Das Geburtszentrum Biberach bietet ab September individuelle Kreißsaalführungen an

Im Rahmen von regelmäßigen Geburtsinformationsabenden mit Kreißsaalbesichtigung können werdende Eltern normalerweise einen ersten Eindruck von den Räumlichkeiten sowie vom Team des Geburtszentrums im Biberacher Sana Klinikum erhalten. Zum Schutz von Patienten und Mitarbeitern kann die beliebte Veranstaltung, die monatlich rund 100 Interessierte ins Klinikum lockt, derzeit jedoch nicht in der gewohnten Form stattfinden. Daher startet das Geburtszentrum nun einen alternativen Service: Werdende Eltern können ab September Termine für individuelle Kreißsaalführungen vereinbaren. Dabei können in entspannter Atmosphäre die Räumlichkeiten besichtigt und Fragen rund um die Geburt gestellt werden.

Weiterführende Informationen zur Kreißsaalführung:

Anmeldungen zur Führung werden ab September über das Sekretariat der Frauenklinik unter Tel. 07351 55-1250 entgegengenommen. Die werdende Mutter kann von ihrem Partner oder einer Bezugsperson begleitet werden, weitere Personen oder Geschwisterkinder können derzeit nicht an der Führung teilnehmen. Voraussetzung für den Zutritt ist das Tragen eines Mundschutzes, es dürfen außerdem keine Erkältungssymptome vorliegen. Beim Betreten der Klinik erfolgt eine Registrierung, im Rahmen derer ein Selbstauskunftsbogen ausgefüllt werden muss. Um Wartezeiten am Eingang zu vermeiden, kann der Bogen vorab von der Homepage unter www.sana.de/biberach heruntergeladen, ausgefüllt und mitgebracht werden.

Seit 30 Jahren im Dienst der Patienten

Sozial- und Pflegeberatung der Sana Kliniken feiert Jubiläum

Als ergänzendes Angebot zur medizinischen und pflegerischen Behandlung wurde 1990 in den damaligen Kreiskliniken mit zwei Mitarbeiterinnen der Krankenhaussozialdienst eingerichtet. Mit einem deutlich breiteren Leistungsangebot feiert die Anlaufstelle für Patienten und Angehörige – mittlerweile in Sozial- und Pflegeberatung umbenannt – in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen.



Landkreis Biberach

Europäischer Sozialfonds (ESF)

Fördermittel für das Jahr 2021 können ab sofort beantragt werden

Der Europäische Sozialfonds (ESF) ist das wichtigste Förderinstrument der Europäischen Union auf dem Gebiet der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik. Dem Landkreis Biberach wurden für Projekte im Jahre 2021 180.000 Euro zugewiesen. Einen Förderantrag können Träger von Einrichtungen, die Maßnahmen zur Qualifizierung von Menschen, die von Arbeitslosigkeit und/oder Armut bedroht sind, anbieten, bis Mittwoch, 30. September 2020 bei der Landeskreditbank in Stuttgart stellen. Gefördert werden Projekte im Landkreis Biberach.

Der regionale Arbeitskreis hat im Mai festgelegt, dass Anträge bestimmte Förderziele des vom Land erstellten operationellen Programms erfüllen müssen. Es handelt sich um folgende zwei alternative Ziele:

- Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und der Teilhabechancen von Menschen, die besonders von Armut und Ausgrenzung bedroht sind
- Vermeidung von Schulabbruch und Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit



Für das Förderjahr 2021 stehen dem Landkreis Biberach 180.000 Euro aus dem Europäischen Sozialfond zur Verfügung. Davon sind bereits 75.600 Euro aufgrund einer in 2019 bewilligten Projektförderung für die Jahre 2020 und 2021 gebunden. Für weitere Projekte im Jahr 2021 steht daher ein Restbetrag von insgesamt 104.400 Euro zur Verfügung. Bis zu diesem Betrag können neue Projektanträge eingereicht werden.

Informationen, insbesondere über die vom regionalen Arbeitskreis festgelegten Ziele, Projekthinhalte und das vorgegebene Projektankingverfahren sind in der Ausschreibung enthalten. Die Ausschreibung kann kostenlos beim Landratsamt Biberach, ESF-Geschäftsstelle, Herrn Harald Lämmle, Rollinstraße 18, 88400 Biberach, Telefon 07351 52-6441, angefordert oder im Internet unter <https://www.biberach.de/landratsamt/jobcenter/esf.html> abgerufen werden. Herr Lämmle steht auch für Auskünfte zur Verfügung. Anträge können ab sofort bis einschließlich 30. September 2020 unter Nutzung des elektronischen Antragsverfahrens ELAN zentral bei der Landeskreditbank Baden-Württemberg, Schlossplatz 10, 76223 Karlsruhe, eingereicht werden. Die für die Antragstellung erforderlichen Informationen stehen auf der Homepage des Ministeriums für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg (www.esf-bw.de) zum Abruf bereit. Auf dieser Internetseite können auch das Operationelle Programm und weitere Informationen zum ESF abgerufen werden.

Das Kreisforstamt informiert:

Neue Förderung der Landesregierung für Waldbesitzer

Die Wälder in Baden-Württemberg befinden sich in einer Ausnahmesituation: Extremwetterereignisse mit Dürre, Sturm und Schädlingen haben ihnen stark zugesetzt. Klimaprognosen zeigen, dass sich die gegenwärtige Situation in Zukunft häufiger wiederholen wird. In dieser Lage ist es ein zentrales Ziel der Landesregierung, den Wald mit all seinen Leistungen für Mensch und Umwelt zu erhalten und damit die vielfältigen Waldfunktionen langfristig sicherzustellen. Die Fördermaßnahmen der neu aufgestellten Verwaltungsvorschrift ‚Nachhaltige Waldwirtschaft‘ sollen dazu beitragen.

Zentrale Themenbereiche der Förderung stellen die Aufarbeitung und die Wiederbewaldung nach Extremwetterereignissen dar, welche für alle Waldbesitzarten (Kleinprivatwald, Großprivatwald und Körperschaftswald) gelten.

Das Kreisforstamt bietet Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern deshalb eine umfangreiche Beratung zu allen Fördermöglichkeiten, Unterstützung bei der Antragsstellung und die Möglichkeit, Sammelanträge zu stellen.

Aufarbeitung von Schadholz

Gefördert wird (rückwirkend ab 1. Januar 2020) die Aufarbeitung von Schadholz, das heißt, im Landkreis Biberach ist dies vor allem Sturm- und Käferholz. Waldbesitzer erhalten hier eine Förderung in Höhe von sechs Euro je Festmeter. Zusätzlich wird die weitere Bearbeitung von Schadholz gefördert. Zum Beispiel der Transport in ein Nass- oder Trockenlager, die Entrindung von Stammholz oder das Hacken von Material über sieben Zentimeter Durchmesser.

Wiederbewaldung nach Extremwetterereignissen

Gefördert wird ab sofort die Begründung von klimatoleranten Kulturen auf Schadflächen. Dies kann durch Pflanzung, Saat oder Naturverjüngung erfolgen. Als Mindestfläche gilt wie bisher 0,1 ha, der Laubholzanteil muss weiterhin

mindestens 40 Prozent betragen. In Naturverjüngungen sind mischwuchsregulierende Maßnahmen und eine Standraumreduktion in Fichten-Bürstenwüchsen zuwendungsfähig. In diesen Fällen sind klimatolerante, wuchsunterlegene Baumarten auf den Förderflächen herauszupflegen. Ab 2021 ist zudem die Förderung der Bewässerung von Kulturen möglich.

Wie stelle ich einen Antrag?

Vorab wenden Sie sich bitte zur Beratung an Ihren zuständigen Revierleiter, Ihre zuständige Revierleiterin.

Die Antragsformulare und die Ausfüllhilfe finden Sie unter <https://www.biberach.de/ihranliegen/formulare/formulare-kreisforstamt.html>. Der Antrag ist digital auszufüllen. Zwingend erforderlich ist die Unternehmensnummer (UD-Nummer), diese bitte rechtzeitig vorher beim Landwirtschaftsamt Biberach beantragen.

https://www.biberach.de/fileadmin/user_upload/Unternehmensdatei_Registrierformular.pdf

Waldbesitzer werden gebeten, den vollständigen Antrag bei ihrem zuständigen Revierleiter abzugeben. Dieser erstellt die forstfachliche Stellungnahme und leitet den Antrag an die Untere Forstbehörde weiter, die den Antrag prüft und sich bei Fragen oder Unklarheiten mit dem Waldbesitzer in Verbindung setzt.

Welche Bagatellgrenzen gelten?

Für den Privatwald mit einer Betriebsgröße von unter 200 Hektar liegt die Bagatellgrenze bei 250 Euro. Bei einer Betriebsgröße von 200 Hektar bis \leq 500 Hektar liegt sie bei 1.000 Euro, ab 500 Hektar bei 2.500 Euro.

Verschiedene Maßnahmen sind zur Erreichung der Bagatellgrenzen kombinierbar. Zum Beispiel die Aufarbeitungshilfe mit der Pflanzung. Es ist zudem möglich, Sammelanträge zu stellen. Hier berät der zuständige Revierleiter, die zuständige Revierleiterin.

Kontaktdaten der Revierleiter

Revier 1, Langenenslingen, Johannes Hainzl, 0172 7359975

Revier 2, Riedlingen, Bernadette Jochum, 0172 7194235

Revier 3, Ertingen-Bussen, Armin Schlegel, 0175 1804369

Revier 4, Federsee, René Schmid, 0175 1804366

Revier 5, Risstal West, Philipp Glanz, 0173 1953907

Revier 6, Laupheim, Norbert Schick, 0172 7621938

Revier 7, Risstal Ost, Alexander Schmid, 0172 7621941

Revier 8, Ochsenhausen, Claus Lukat, 0173 3062582

Revier 9, Iller-Rottal, Kevin Rees, 0173 3062932

Aktuelle Informationen bietet der Newsletter des Kreisforstamtes, der per E-Mail an newsletter.kreisforstamt@biberach.de abonniert werden kann.

Kreisforstamt Biberach

Wetterkreuzstraße 33, 88400 Biberach

0 73 51 52 6900, newsletter.kreisforstamt@biberach.de

forstamt@biberach.de, www.biberach.de

Fachtag Demenz diesmal als telefonischer Beratungstag

Wie in jedem Jahr findet im September der Fachtag Demenz statt. Das Netzwerk Demenz wird den Fachtag am Freitag, 18. September 2020, aus Infektionsschutzgründen anders als gewohnt gestalten. Zwischen 14 und 17 Uhr werden verschiedene Beratungstelefone geschaltet. Fachleute aus Medizin, Pflege und Sozialarbeit stehen als Gesprächspartner zu Themen wie: „Was ist hilfreich im Umgang mit Demenzerkrankten?“, „Technische Hilfen bei Demenz“, „Rechtlich vorsorgen“ oder „Leistungen der



Pflegeversicherung bei Demenz“ zur Verfügung.
Nähere Infos unter: www.netzwerk-demenz-bc.de

Audioguide in mehreren Sprachen im Museumsdorf

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach bietet seinen Audioguide bald auch in arabischer, französischer, italienischer, russischer und türkischer Sprache an. Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach erweitert gerade seinen Audioguide: Neben den bereits bestehenden Versionen auf Deutsch und Englisch soll es in Zukunft auch einen arabischen, französischen, italienischen, russischen und türkischen Audioguide geben. Mit dem digitalen Museumsführer sollen fremdsprachige Touristen das Museumsdorf entdecken und mehr über die Häuser, ihre Geschichten und historische Objekte der Alltagsgeschichte erfahren können. Ein besonderer Teil des Projekts ist die Übersetzung der Inhalte des Audioguides ins Arabische. Der arabische Audioguide richtet sich vor allem an die in der Region bereits bestehende Community von arabisch sprechenden Migranten und Geflüchteten.

Aktionstag zum Weltalphabetisierungstag 2020

Anlässlich des diesjährigen Weltalphabetisierungstages können sich Interessierte am Mittwoch, 9. September 2020, ab 8 Uhr auf dem Biberacher Wochenmarkt zum Thema Alphabetisierung und Grundbildung informieren. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtteilhaus Gaisental, der Volkshochschule (vhs) Biberach und des Regionalen Bildungsbüros sind mit einem Infostand auf dem Biberacher Wochenmarkt vertreten und geben Auskunft über Kursangebote und Veranstaltungen im Landkreis Biberach. Ergänzt wird der Aktionstag mit einem speziellen Angebot der Arbeitsagentur und des Jobcenters. Menschen mit geringen Lese- und Schreibkenntnissen erhalten an diesem Tag Hilfe bei der Erstellung ihrer Bewerbungsunterlagen und bei der Stellensuche. In den zentral gelegenen Räumen der vhs Biberach unterstützen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Arbeitsagentur und des Jobcenters zwischen 9 und 16 Uhr unter anderem beim Verfassen von Anschreiben und Lebenslauf.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Nähere Informationen: Regionales Bildungsbüro Landkreis Biberach, Katharina Jehle, katharina.jehle@biberach.de, Telefon 07351 52-7119 oder Stadtteilhaus Gaisental e.V./ Mehrgenerationenhaus, Angelika Rosewich, angelika.rosewich@stadtteilhaus-gaisental.de, Telefon 07351 3011-28

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Vorführungen von Drechsler, Schnitzer und Zimmermann im Museumsdorf

Am Sonntag, 6. September, von 10 bis 16 Uhr, können sich die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach auf Vorführungen und Führungen rund um das Thema Holz freuen. Außerdem ist Bernhard „Barny“ Bitterwolf, Mundartkünstler und Multiinstrumentalist, zu Besuch im Museumsdorf.

Führung: Bau von Fachwerkhäusern

Alfred Leuthold kennt das Museumsdorf wie seine Westentasche: der Zimmerermeister aus Bad Schussenried half maßgeblich, die historischen Gebäude des Museumsdorfs nach ihrem Abbau andernorts in Kürnbach wieder zu errichten. In seinen Führungen am Sonntag, 6. September, berichtet er von der Arbeit als Zimmermann und wie ein Fachwerkgebäude konstruiert wird. Die Führungen be-

ginnen um 11 und 14 Uhr und dauern etwa eine Stunde. Für die Führungen wird um Anmeldung gebeten: bequem auf der Homepage des Museumsdorfs (www.Museumsdorf-Kürnbach.de) oder unter 07351 52-6784.

Mundart aus dem Stegreif

Barny Bitterwolf plant für diesen Tag einen Ausflug ins Museumsdorf - mit seinem Akkordeon. Der „oberschwäbische Barde“ wird damit zu verschiedenen Zeiten an unterschiedlichen Ecken des Museumsdorfs aufspielen und ganz nebenbei die wichtigsten oberschwäbischen Mundart-Dichter und -Akteure der vergangenen 200 Jahre vorstellen und rezitieren. Mundart als „Dorfstraßenkunst“!

Obstbau-Förderprogramm des Landkreises startet wieder

Auch in diesem Jahr haben Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner sowie Streuobstwiesenbesitzerinnen und Streuobstwiesenbesitzer des Landkreises Biberach wieder die Möglichkeit sich in Sachen Obstbau über eine sogenannte „Saftprämie“ und einer „Hochstamm-Pflanzprämie“ fördern zu lassen. Streuobstwiesen sind im Landkreis Biberach sehr wichtig. Sie bieten als Trittsteinbiotope wichtigen Wohnraum und Vernetzungsfunktionen für viele Tierarten und sind von großer landschaftsprägender Bedeutung.

„Saftprämie“

Zwei Säulen der Förderung stehen für die Streuobstwiesenbesitzerinnen und Streuobstwiesenbesitzer ab jetzt wieder zur Verfügung. Die erste Säule ist die Förderung über die sogenannte „Saftprämie“: Jeder Doppelzentner an abgeliefertem Mostobst wird mit vier Euro gefördert. Die Förderung erfolgt im Rahmen der Haushaltsmittel und ist auf 48 Euro je Antragstellerin oder je Antragsteller begrenzt. Dabei werden die von den Mostereien ausgestellten Wägescheine von der Antragstellerin oder dem Antragsteller gesammelt und zusammen mit dem ausgefüllten Antragsformular an das Landwirtschaftsamt Biberach geschickt.

„Hochstamm-Pflanzprämie“

Die zweite Säule besteht aus der Förderung über die sogenannte „Hochstamm-Pflanzprämie“. Damit sind Hochstamm-Streuobstbäume, zweimal verschult und mit einem Stammumfang von sieben Zentimetern, entsprechend der im Antrag vorgeschlagenen Sortenliste gemeint. Die Bäume müssen aus einer Baumschule aus dem Landkreis Biberach bezogen werden, die dort auf dem heimischen Boden und unter hiesigem Klima vermehrt worden sind. Zahlungsbelege für den Pflanzenkauf sind in Kopie dem Antrag beizufügen. Auch hier erfolgt die Förderung im Rahmen der Haushaltsmittel und ist auf 100 Euro je Antragstellerin oder je Antragsteller und zehn Euro pro Baum begrenzt. Ein Rechtsanspruch besteht in beiden Verfahren nicht. Grundlage der Förderung ist die Richtlinie zur Förderung der Landwirtschaft, der Ökologie und der Umweltbildung im Landkreis Biberach. Die Durchführung und Koordination der Förderprogramme übernimmt das Landwirtschaftsamt. Das Antragsformular kann im Internet heruntergeladen werden unter: <https://www.biberach.de/landratsamt/landwirtschaftsamt/foerderprogramm-landkreis.html>. Außerdem kann das Formular unter Telefon 07351 52-6701 beziehungsweise unter 07351 52-6702 und per E-Mail unter landwirtschaftsamt@biberach.de beantragt werden. Der Abgabeschluss ist der 30. November 2020.



Auswärtige Vereinsnachrichten

Die Rotkreuzdose: Kleine Dose, große Hilfe



Wenn bei einem häuslichen Notfall der Rettungsdienst kommt, braucht dieser innerhalb kürzester Zeit Informationen über den Patienten, über mögliche Vorerkrankungen, lebensnotwendige Medikamente, Ansprechpartner, Hausarzt, Krankenkasse etc. Oft ist der Patient gar nicht mehr in der Lage, diese Auskünfte zu geben und Angehörige möglicherweise

nicht erreichbar. In solchen Fällen kann eine Rotkreuzdose lebensrettend sein. In der Rotkreuzdose wird ein Datenblatt hinterlegt, in das man frühzeitig und in Ruhe wichtige Daten eintragen kann. Die Dose wird gut sichtbar im Kühlschrank aufbewahrt. Grund für den ungewöhnlichen Aufbewahrungsort ist, dass man den Kühlschrank in nahezu jeder Wohnung problemlos findet. Damit der Rettungsdienst gleich weiß, dass im Haus eine Rettungsdose vorhanden ist, gibt es Hinweisaufkleber für die Wohnungstür und den Kühlschrank.

Für Menschen mit Demenz oder psychischen Beeinträchtigungen wurde ein spezieller Notfallbogen entwickelt, der im Internet unter „Altenhilfefachberatung Biberach“ als beschreibbare pdf abgerufen werden kann.

Rotkreuzdosen sind in fast allen Rathäusern des Landkreises Biberach sowie beim Deutschen Roten Kreuz (Tel. 07351 1570-31, www.rotkreuzdose.de) für 2,50 € erhältlich. Weitere Auskünfte erteilt der Stadt seniorenrat Biberach, Marlene Goeth, Tel. 07351 168709.

Tennisverein Kirchberg

!! Achtung – Achtung !!

Leider müssen wir den geplanten Basar am 20.9.20 aufgrund der aktuellen Lage absagen. Wir bitten um Beachtung !!

Kneipp Verein Ochsenhausen

Kräuterwanderung mit Bernhard Allgaier „Kräuter, Beeren und Früchte“

September

Kräuterwanderung: Kräuter, Beeren und Früchte
 Am 06.09.2020 von 9.30 - 12 Uhr
 Bernhard Allgaier, Anmeldung: Tel. 07352 - 3731
 Treffpunkt am Krummbach
 Vorbehaltlich / gemäß Behördenregelung

Oktober

Kräuterwanderung: Kräuter, Beeren und Früchte
 Am 04.10.2020 von 9.30 - 12 Uhr
 Bernhard Allgaier, Anmeldung: Tel. 07352 - 3731
 Treffpunkt am Krummbach
 Vorbehaltlich / gemäß Behördenregelung

Kreisjugendring und Kreisjugendreferat Biberach

„Nachhaltig leben, restlos genießen“

Online-Workshop für Kinder und Jugendliche von 11 - 14 Jahren

Das Kreisjugendreferat und der Kreisjugendring widmen sich ab den Sommerferien verstärkt dem Thema Nachhaltigkeit. Daraus ist die Idee zu einem Online- Workshop

für junge Menschen gegen Lebensmittelverschwendung entstanden. Dieser wird am 11. September von 10:30 bis 12:30 Uhr stattfinden.

Ein Apfel mit Druckstelle und ein Joghurt über dem Mindesthaltbarkeitsdatum - ab in die Mülltonne? 18 Mio. Tonnen Lebensmittel werden jährlich alleine in Deutschland entsorgt. Nicht nötig, denn es gibt viele Möglichkeiten, um den Verschwendungswahnsinn zu beenden.

Was kann man konkret tun - als junge Verbraucher*innen und engagierte Bürger*innen?

Im Laufe des Online-Workshops wird eigenes Verhalten untersucht und erfahren, wie man nachhaltig und zugleich genussreich leben kann.

Die Teilnehmenden erwartet ein abwechslungsreicher Online-Workshop mit vielen Spielen und Übungen und der Erkenntnis, dass jeder etwas tun kann und dazu nicht einmal verzichten muss.

Anmeldungen bitte bis zum 31. August an margit.renner@biberach.de.

Der Online- Workshop findet in Kooperation mit der Ev. Landjugendakademie (www.lja.de) statt und wird vom Projekt „Mittel zum Leben“ (<https://www.mittel-zum-leben.info/>) des Verbandes der Bildungszentren im ländlichen Raum e.V. gefördert. Durchgeführt wird der Workshop von Johanna Rohde, Referentin für gesellschaftspolitische Jugendbildung. Die Ev. Landjugendakademie verwendet die Online- Plattform Zoom. Nach Anmeldung wird den Teilnehmenden eine Veranstaltungsnummer mit Pin zugesandt.

Kursdaten Jägerausbildung der Kreisjägersvereinigung Biberach e.V. 2020/2021:

Kursstart: 03. Oktober 2020

Kursende: 30. April 2021

Kurstage: Dienstag und Donnerstag jeweils
 19.00 Uhr – 22.00 Uhr /
 Samstag 9.00 – ca. 12.00 Uhr

Kursort: Waldhofen 1 - 88400 Biberach (Theorie)

Kontakt: Andreas Kübler (Ausbildungsleiter)
 07351/421640

www.jaegerausbildung-biberach.de

DRK-Kreisverband Biberach

DRK startet Therapiehundegruppe

Der DRK-Kreisverband Biberach startet sein neues Projekt: die DRK-Therapiehunde, eine Gruppe speziell für Hundehalter. Sie werden gemeinsam mit ihren Hunden dafür ausgebildet, therapeutische Besuche zu machen - beispielsweise in Kindergärten und Schulen, bei Senioren und Menschen mit Behinderung, im Hospiz oder auch beim Kinderferienprogramm. Im Herbst beginnt der erste Kurs der Therapiehund-Ausbildung, für den aktuell noch Teilnehmer gesucht werden.

Wer sich dafür interessiert, wird vorab persönlich beraten und zusammen mit dem Hund zu einem Eignungstest eingeladen. Für die Ausbildung sollten die Hunde zwischen zwei und sechs Jahre alt, möglichst stressresistent und auch sehr menschenbezogen sein. Auch sollten sie die Grundkommandos schon beherrschen. Listenhunde sind generell ausgeschlossen. Wichtig ist zudem die fachliche Abgrenzung: Therapiehunde sind weder Assistenzhunde noch Rettungshunde - es geht um völlig andere Eigenschaften, und entsprechend anders ist auch die Ausbildung.

Wer sich in dieser Gruppe engagiert und ehrenamtlich einbringt, dem will der DRK-Kreisverband auch etwas bieten: Die Kosten für die hochwertige Ausbildung werden



übernommen. Die Ehrenamtlichen treffen sich regelmäßig, auch für gemeinsame Aktivitäten. Die Hunde können sich miteinander austoben, die Menschen untereinander austauschen. Daniela Ruf sagt: „Wer erst mal reinschnuppern und erste Erfahrungen machen will, ist in der Gruppe ebenfalls herzlich willkommen. Das gilt auch für Hunde unter zwei Jahren.“

INFO:

Weitere Informationen über den Kurs und für interessierte Einrichtungen bekommt man beim DRK-Kreisverband Biberach bei Daniela Ruf (Telefon: 07351 1570-32, E-Mail: daniela.ruf@drk-bc.de). Die Kosten für den Kurs übernimmt der DRK-Kreisverband Biberach unter der Voraussetzung, dass die Kursteilnehmer sich anschließend beim Therapiehund-Projekt des DRK-Kreisverbands engagieren.

Reinstetter Harmonika-Spielring e.V.**Wir suchen Dich!**

Hättest Du nicht Lust, **Akkordeon** zu spielen? Oder hast Du vielleicht schon mal gespielt?

Ganz egal, ob jung oder alt, wir, der **Reinstetter Harmonika-Spielring e.V.** freuen uns immer über neue Spieler, die das Akkordeonspielen lernen wollen.

Die Ausbildung findet bei uns statt, und führt dann hoffentlich einmal in das Nachwuchstorchester oder unser großes Orchester.

Als Verein haben wir viele musikalische Auftritte, aber unser Miteinander und Vereinsleben ist natürlich auch wichtig z. B. bei gemeinsamen Ausflügen für Jung und Alt, Groß und Klein, Jugendfreizeiten, Orchesterhütten oder auch mal das ein oder andere Event, wie unseren Muttertagsbrunch.

Falls Du Interesse hast, melde Dich gerne bei Elke Dengler (Tel. 07352 922188, Mail: elke.dengler@reinstetter-harmonika-spielring.de) oder bei Julia Bixenmann (Tel. 07354 934379).

Was sonst noch interessiert**Agentur für Arbeit**

Last Minute Telefonaktionstag der Berufsberatung
Ausbildung? Da geht noch was!

Im September starten viele junge Menschen mit ihrer Ausbildung. Für alle, die noch auf der Suche sind oder ihre Ausbildungsstelle wechseln wollen, veranstaltet die Agentur für Arbeit Ulm am Donnerstag, den 17. September einen Last Minute Telefonaktionstag. „Im August waren in Ulm, im Alb-Donau-Kreis und im Landkreis Biberach noch gut tausend Ausbildungsstellen unbesetzt. Da geht noch was, noch ist nichts zu spät“, ermuntert Mathias Auch, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ulm. Auch Jugendliche, die nach Überbrückungsmöglichkeiten suchen oder Schüler, die heute schon ihre Möglichkeiten für das nächste Ausbildungsjahr ausloten wollen, können am Aktionstag anrufen. An diesem Tag sind alle Berufsberaterinnen und Berufsberater der Agenturen für Arbeit Ulm, Ehingen und Biberach am Telefon eingeloggt und über die Nummer 0731 160-777 von 8 bis 18 Uhr persönlich erreichbar. Neben der Vermittlung noch offener Ausbildungsstellen bieten die Experten Antworten auf Fragen zu Berufs- und Studienwahl, Bewerbung, weiterführenden Schulen, Auslandsaufenthalten und zum Freiwilligen Sozialen Jahr

Regierungspräsidium Tübingen**L 2013, Fahrbahndeckenerneuerung in der Ortsdurchfahrt von Tannheim-Egelsee****Baubeginn am Montag, 24. August 2020**

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt ab Montag, 24. August 2020 in der Ortsdurchfahrt von Tannheim-Egelsee den Fahrbahnbelag auf einem rund 800 Meter langen Abschnitt der L 2013 (Memminger Straße) bis zur Landesgrenze nach Bayern erneuern.

Zur Durchführung der Arbeiten wird die L 2013 zwischen dem Anschluss der L 300 und der Illerbrücke ab Montag, 24. August für die Dauer von voraussichtlich 6 Wochen voll gesperrt.

Während der Bauzeit wird für den überörtlichen Verkehr eine Umleitung über die B 312 nach Heimertingen und weiter über die B 300 in Richtung Steinheim und umgekehrt eingerichtet.

Geeignete Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, wird die Baumaßnahme bis 2. Oktober 2020 abgeschlossen sein. Das Regierungspräsidium Tübingen bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstehenden Verkehrsbeschränkungen und Behinderungen. Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können zeitnah auch im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter <https://verkehrsinfo-bw.de/baustellen> abgerufen werden.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg**Keine Reise - kein Geld?!**

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg geht gegen verschiedene Reiseunternehmen vor.

Wird eine Reise oder ein Flug wegen Corona storniert, müssen Reisende bereits gezahltes Geld zurückerhalten. Die gesetzliche Frist für die Rückzahlung beträgt bei Flügen 7 und bei Pauschalreisen 14 Tage

Findet eine Reise coronabedingt nicht statt, müssen Anbieter den Reisepreis zurückerstatten. Viele Reisen waren wegen der Pandemie nicht möglich, Anbieter haben zahlreiche Flüge, Unterkünfte und Pauschalreisen storniert. Massive Probleme gibt es jedoch bei der Rückzahlung: Verbraucher warten oft monatelang auf ihr Geld. Manche Anbieter versuchen auch, sich mit Tricks und falschen Informationen vor der Zahlung zu drücken. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg geht in mehreren Fällen dagegen vor. Die Vorfreude auf den Urlaub war bei vielen Verbrauchern groß - so lange bis Corona kam und die Aussicht auf den Urlaub gehörig vermieste. Einreisestopps und Reisewarnungen sorgten dafür, dass Flüge und Reisen nicht durchgeführt werden konnten. Die Folge: Anbieter stornierten die Reisen, verweigern nun aber die Rückzahlungen, auch wenn sie eigentlich zur umgehenden Erstattung verpflichtet sind. In den letzten Wochen und Monaten erhielt die Verbraucherzentrale wöchentlich hunderte Beschwerden über das Verhalten vieler Reiseanbieter. In manchen Fällen verlangten Anbieter von Verbrauchern „Umbuchungs- oder Stornokosten“ oder behielten die Reisegelder gänzlich ein. Andere Anbieter buchten Kunden ungefragt um, oder verschickten „Zwangsgutscheine“ und begründeten ihr Vorgehen mit falschen juristischen Grundlagen. „Selbst die Kunden, die mit dieser Vorgehensweise nicht einverstanden waren und ihr Geld zurück forderten, warten noch heute auf die Rückerstattung des Reisepreises,“ berichtet Oliver Buttler von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.



Auch Urlaubern, die aufgrund der geänderten Reisebedingungen, der mit Corona verbundenen unsicheren Lage und der Reisewarnung des Auswärtigen Amtes von sich aus ihre Reise stornierten, verweigern Veranstalter oft eine Rückzahlung.

Rückzahlung ist Pflicht

„Die Rückzahlungspflichten sind klar geregelt“, erklärt Buttler, „Kunden haben einen Anspruch auf Rückerstattung ihres Flugpreises innerhalb von sieben Tagen. Bei Pauschalreisen beträgt die Frist für die Rückerstattung 14 Tage.“ Doch daran halten sich derzeit nur wenige Anbieter, im Gegenteil. „Leider erleben wir in der gesamten Reisebranche, dass viele Anbieter Verbraucher bewusst über ihre Rechte täuschen, um eine Rückzahlung der zustehenden Reisegebühren zu vermeiden. Dies ist klar unzulässig.“ Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hat daher bereits gegen 14 Anbieter juristische Schritte eingeleitet, ein Verfahren konnte schon erfolgreich abgeschlossen werden. „Wir gehen hier konsequent gegen dieses unlautere Verhalten vor. Reisende müssen sich nicht hinhalten oder mit Gutscheinen abspesen lassen“, so Buttler weiter.

Versicherungsschutz in Ferienbetreuungsmaßnahmen für Schülerinnen und Schüler

Schülerinnen und Schüler sind in Ferienbetreuungsmaßnahmen der Kommune, der Schule und in den Sommerschulen sowie in den „Lernbrücken“ über die UKBW versichert **Viele Schülerinnen und Schüler in Baden-Württemberg freuen sich auf die bevorstehenden Sommerferien und die damit verbundenen Betreuungsangebote, in denen gespielt, gebastelt oder Ausflüge unternommen werden. Doch was passiert, wenn sich ein Kind in der Ferienbetreuung verletzt? „Diese Frage wird uns als Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) gerade vor den Sommerferien häufig gestellt. Beginnend mit den Sommerferien 2020 konnten wir eine Neuregelung in unsere Satzung aufnehmen“, freut sich Siegfried Tretter, Geschäftsführer der UKBW. Damit ist der Unfallversicherungsschutz in der Ferienbetreuung umfangreich gewährleistet.**

Durch diese Neuregelung sind Schülerinnen und Schüler, die in Ferienzeiten an organisierten Bildungs- und Betreuungsmaßnahmen der Gemeinde oder der Schule teilnehmen, ab sofort über die UKBW beitragsfrei gegen Unfälle während der Ferienbetreuung abgesichert. Damit erhalten sie in der Ferienbetreuung bei Eintritt eines Unfalls dieselbe umfangreiche Absicherung, die sie auch bei einem Unfall während des Schulbesuchs erhalten. Diese Absicherung reicht je nach individuellem Bedarf von einer ambulanten bzw. stationären Versorgung, über Renten- und Pflege-, bis hin zu Teilhabeleistungen.

„Unser Vorstand und unsere Vertreterversammlung unterstützt diese Neuregelung auf ganzer Linie. Wir freuen uns, dass wir damit einen Beitrag leisten können, dass gerade in dieser herausfordernden Zeit Schülerinnen und Schüler in den Ferienbetreuungsmaßnahmen der Kommune und Schule versichert sind“, so Siegfried Tretter.

Der Versicherungsschutz durch die gesetzliche Unfallversicherung gilt auch für Besuch der Sommerschulen im Land ebenso wie dem Lern- und Förderprogramm „Lernbrücken“, das vom Kultusministerium in den Sommerferien angeboten wird. Da Sommerschulen als offizielle schulische Veranstaltung gelten, ist der Versicherungsschutz ebenfalls vergleichbar mit dem eines regulären Schulbesuches. Dies bedeutet, dass die Schülerinnen und Schüler sowohl wäh-

rend der Teilnahme am Sommerschulunterricht als auch auf den damit verbundenen Wegen versichert sind. Eltern brauchen dafür keine besondere Versicherung abzuschließen. Gleiches gilt für das Lern- und Förderprogramm „Lernbrücken“, das Schülerinnen und Schülern ermöglichen soll, Unterrichtsinhalte zu wiederholen und coronabedingte Lernlücken des zurückliegenden Schuljahres zu schließen, um gut vorbereitet in das neue Schuljahr starten zu können.

Ausbildungsprämie sichern

Ab sofort können Ausbildungsbetriebe mit wenig Aufwand prüfen, ob sie die Voraussetzungen für eine Ausbildungsprämie im Rahmen des Bundesprogramms „Ausbildungsplätze sichern“ erfüllen und diese beantragen. Auf der Internetseite der Bundesagentur für Arbeit (www.arbeitsagentur.de) werden die dafür notwendigen Informationen und Antragsformulare zum Download angeboten.

Mit dem Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“ will die Bundesregierung kleine und mittelständische Ausbildungsbetriebe in der aktuell wirtschaftlich schwierigen Situation unterstützen und sie dazu motivieren, ihr Ausbildungsplatzangebot aufrecht zu erhalten und jungen Menschen die Fortführung und den erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung zu ermöglichen. Dazu Mathias Auch, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ulm: „Es ist entscheidend, dass das Ausbildungsniveau auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten hoch bleibt. Jeder Ausbildungsplatz weniger bedeutet für Ausbildungssuchende eine fehlende Zukunftschance und für Unternehmen eine fehlende Fachkraft von Morgen.“

Gefördert werden Unternehmen, die von der Corona Krise betroffen sind und weniger als 250 Mitarbeiter beschäftigen. Ziel ist es, Ausbildungsplätze zu erhalten, zusätzliche Ausbildungsplätze zu schaffen, Kurzarbeit für Auszubildende zu vermeiden und die Übernahme bei Insolvenzen zu begünstigen. Gefördert werden Auszubildende, die im Zeitraum vom 01.08.2020 bis 15.02.2021 beginnen. Der Zeitpunkt des Vertragsabschlusses ist dabei nicht relevant. Entscheidend ist ausschließlich der Beginn der Berufsausbildung. Die Prämien erhalten die Betriebe, sobald die Probezeit erfolgreich abgeschlossen ist.

Regionaler Ansprechpartner für interessierte Betriebe ist der Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Ulm. Kontakt: 0731 160-666 oder ulm.arbeitgeber@arbeitsagentur.de Auf der Homepage der Bundesagentur für Arbeit können sich Unternehmen über die Voraussetzungen und die Beantragung der Förderung informieren. Hier finden Interessierte nicht nur Informationen zum Programm, sondern auch alle Antragsformulare sowie Vordrucke der zuständigen Kammern und Ausfüllhilfen für die Anträge. Unternehmen können mit wenigen Klicks prüfen, ob diese Förderung oder weitere Förderungen im Rahmen des Bundesprogramms für sie in Frage kommen.

Infokasten Ausbildungsprämie

Das Förderprogramm richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Als KMU gelten Unternehmen mit bis zu 249 Beschäftigten. Dabei wird die Zahl der Beschäftigten in Vollzeitäquivalenten zum Stichtag 29. Februar 2020 zugrunde gelegt. Für die Förderung kommen KMU infrage, die wie folgt ausbilden:

§ in staatlich anerkannten Ausbildungsberufen,
 § in Ausbildungsberufen nach dem Pflegeberuf-, Krankenpflege- und/ oder Altenpflegegesetz oder



§ in den praxisintegrierten Ausbildungen im Gesundheits- und Sozialwesen, die bundes- und landesrechtlich geregelt sind.

Die Ausbildungsprämien

2000€ nach Ablauf der Probezeit für Unternehmen, die ihr Ausbildungsniveau beibehalten haben (Durchschnitt der letzten 3 Jahre)

Für jeden Ausbildungsvertrag, der das Durchschnittsniveau übersteigt, erhalten Betriebe eine einmalige Prämie von 3000€.

Förderung mit 75 Prozent der Brutto-Ausbildungsvergütung, wenn Kurzarbeit während Ausbildung vermieden wird. Die gilt bei Betriebsausfällen zu mindesten 50 Prozent und befristet bis zum 31.12.2020

Unternehmen, die Azubis von Betrieben übernehmen, die aufgrund der Pandemie Insolvenz anmelden mussten, erhalten eine Prämie von 3000€.

www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/bundesprogramm-ausbildungsplaetze-sichern

Thüga Energie startet Wettbewerb für Vereine

Veranstaltungsausfälle und wegbrechende Mitgliedsbeiträge – viele Vereine sind durch Corona in die Krise geschlittert. Dabei leisten sie eine wertvolle Arbeit für unsere Gesellschaft, die es zu erhalten gilt. Um die Vereine zu unterstützen und Zusammenhalt zu leben, hat die Thüga Energie jetzt einen speziellen Vereinswettbewerb ins Leben gerufen. Daran können Vereine, Initiativen und Organisationen teilnehmen, die in den Bereichen Sport, Kultur oder Soziales aktiv sind.

Bis zu 1.000 Euro für die Vereinskasse

Die Teilnahme ist einfach: Unter www.thuega-energie.de/thuegazusammen gibt es ein Bewerbungsformular, in dem die Vereine eintragen, wofür sie das Geld einsetzen wollen. Eine Jury entscheidet schließlich über die Preisträger. Die Teilnahme ist unkompliziert und lohnt sich, denn der erste Preis ist mit 1.000 Euro dotiert, der zweite mit 500 Euro und der dritte mit 250 Euro.

Sozial engagiertes Unternehmen

Die Thüga Energie leistet schon seit vielen Jahren einen Beitrag zum Wohl der Menschen vor Ort und wurde bereits vier Mal als sozial engagiertes Unternehmen vom Land Baden-Württemberg, der Diakonie und der Caritas ausgezeichnet. Mit seinem Einsatz für den gesellschaftlichen Zusammenhalt zeigt der Energieversorger, dass Solidarität und verantwortliches Unternehmertum auch in schwierigen Zeiten möglich sind.

Jetzt bis zu 1000 Euro für die Vereinskasse sichern beim Vereins-Wettbewerb der Thüga Energie!

13 Ist Ihre
Hausnummer
gut erkennbar???



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Erolzheim

Marktplatz 7, 88453 Erolzheim
Tel. (0 73 54) 93 18-0, Fax (0 73 54) 93 18-99

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeister Ackermann oder sein Stellvertreter.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel. (0 71 54) 82 22-0, Fax (0 71 54) 82 22-15
E-Mail: erolzheim-redaktion@duv-wagner.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung: Tel. (0 71 54) 82 22-0
Fax (0 71 54) 82 22-15

Anzeigenschluss: Dienstag, 10.00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 28,60 Euro.



UNTERRICHT



Let's move - endlich wieder gemeinsam



- I. Power-Fit** → Lass Dich überraschen! Mitreisende Beats bringen Dich in diesem Ausdauertraining auch auf kleinstem Platz zum Schwitzen.
19:00 – 20:00
- II. Body-Fit** → Kräftigungen und Dehnungen definieren Deine Muskulatur neu. Wahrnehmungsübungen aus dem Pilates verändern Dein Körpergefühl.
20:00 – 21:00

Entscheide Dich für Kurs I./II. oder alle beide und mach den Mittwoch zu Deinem Sportevent! Ab 16.09.2020/14 Abende, mittwochs. Espachstr. 6, EG der Christlichen Gemeinde Erolzheim. Info und Anmeldung per WhatsApp bei: Susanne Kallabis 0176-64126762 (STB-Aerobic-Instructor, DTB-Pilates-Trainerin)

IMMOBILIEN ANKAUF

Ein Projekt von **Immo-Team**
Alga Real Estate

www.vr-hauserimmobilie.de

Jetzt den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllen!
Sprechen Sie uns an!

NEUE WOHNANLAGE
Wohn(t)raum
in Kirchdorf a.d. Iller
Bezugsfertig ab Winter 2021

4 Wohngebäude mit insgesamt 29 Eigentumswohnungen

- 2 - 3 Zimmer Wohnungen (ca. 52 - 123 m² Wfl.)
- Terrassen mit Gartenanteil bzw. Balkone / Loggien
- Aufzug und Tiefgarage
- KfW-55 Effizienzhaus

Exklusiver Vertrieb:
VR-Bank Memmingen eG
Maximilianstraße 24 · 87700 Memmingen
☎ 08331 / 8200 - 379
✉ immobilien@vr-memmingen.de

VR-Bank
Memmingen eG


 Druck + Verlag
WAGNER

Anzeigenkombi

Biberach



Sprechen Sie mit
 Ihrer Werbung jetzt
 ganz gezielt mehr als
 20.000 Haushalte im
 Kreis Biberach an!

Profitieren Sie von einem unschlagbar günstigen Kombinationsrabatt!
 Sprechen Sie mit uns! Wir beraten Sie gerne.

Preisbeispiel für Direktkunden
 für gerade Kalenderwoche
 Mindestgröße schwarz/weiß
 30 mm, 2-spaltig (90 mm breit)
 30 x 9,86 = Euro 295,80 zzgl. gesetzl. MwSt.

Beispiel 4-spaltig schwarz/weiß
 100 mm, 4-spaltig (187 mm breit)
 100 x 2 = 200 mm
 200 x 9,86 = Euro 1972,00 zzgl. gesetzl. MwSt.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-72

Fax 07154 8222-15

Mail anzeigen@duv-wagner.de

Farbpreise siehe Preisliste unter www.duv-wagner.de



Format- und Preisbeispiele

Für Anzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt

2-spaltig / 40 mm
31,20 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 40 mm x 0,78/ 0,98 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 39,20 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 90 mm
70,20 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 90 mm x 0,78/ 0,98 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 88,20 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 50 mm
39,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 50 mm x 0,78/ 0,98 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 49,00 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 80 mm
62,40 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 80 mm x 0,78/ 0,98 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 78,40 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 70 mm
54,60 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 70 mm x 0,78/ 0,98 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 68,60 € exkl. MwSt.

4-spaltig / 50 mm
78,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 50 mm x 1,56 / 1,96 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 98,00 € exkl. MwSt.

MIETGESUCHE

Krankenschw. i.R. mit ruhigem, gut erzogenem Hund
 sucht langfristig 2-3-ZKB WG in und um Erolzheim (Radius 15 km) ab
 60 m². Angebote bitte unter Tel. 0170/2017486

Werben mit Erfolg

GESCHÄFTSANZEIGEN

vr-memmingen.de/wohnen-im-alter



Erna und Eduard in ihrer neuen Wohnung in Memmingerberg

**WOHNEN IM ALTER:
 Glück kann man nicht kaufen, aber planen.
 Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Jetzt auf „barrierefrei“ umsteigen! Sprechen Sie uns an!

Haus der Immobilie
 Maximilianstraße 24
 87700 Memmingen

Tel.: 08331 / 8200 - 379
 Mail: immobilien@vr-memmingen.de

VR-Bank Memmingen eG 



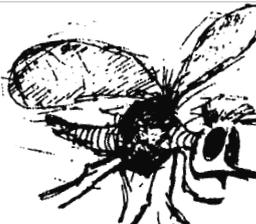
AMBULANTE PFLEGE
 im Iller & Rothtal

- Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege • Hausnotruf
- Pflegekurse für Angehörige
- Hilfe bei Formalitäten
- Hauswirtschaftliche Entlastungsleistungen
- Beratungseinsätze nach § 37



Griesweg 30 · 88457 Kirchdorf · Tel 07354 9377000
 pflege-lichtblick.de · kirchdorf@pflege-lichtblick.de

Gezielt und günstig werben!



Denken Sie schon jetzt daran wie eine Schnake stechen kann!

gut und günstig

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
 Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
 Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
 www.blersch-insektenschutz.de
 E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

WIR SUCHEN...

METZGERGESELLE

M/W/D

FÜR UNSEREN
 STANDORT IN BERKHEIM
 TEL. 08395 - 92939

GASTHOF OCHSEN



METZGEREI RAIDT

WOCHENEMPFEHLUNG

Gewürzsteak	100g 1,22 €
Putensteak div. mariniert	100g 1,34 €
Bierschinken	100 g 1,52 €
Unsere Rauchpeitschen	Paar 1,30 €
Tortenbrie	100g 1,18 €

Alte Steige 1 | 88450 Berkheim | Tel. 08395/ 92939
 Leutkircher Str. 1 | 88453 Erolzheim | Tel. 07354/ 7938
 Schulstraße 3 | 88451 Dettingen | Tel. 07354/ 9378811





Sonnenschutz
z.B. Markisen



Energieeinsparung
z.B. Kunststofffenster,
RENOLUX-Dachfenster



Sicherheit
z.B. Rollläden, Dachfenster-
Rollläden



Wetterschutz
z.B. Haustüren, Vordächer,
Überdachungen

HH HEIM & HAUS
Erich Henne
☎ 08331/48055 · 0173/8919031

MEISTERBETRIEB
KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Zeppelinstraße 4 · 88459 Tannheim · Telefon 083 95/23 86
keller-ettmueller@t-online.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

STELLENANGEBOTE

**» DU KANNST ALLES –
NUR NICHT WIE
ALLE SEIN? «**

WER WAS ANDERES WERDEN WILL, GEHT ZU
WWW.LAEMMLE-HOLZ.DE



LÄMMLÉ

- » WERKZEUGSCHÄRFER (m | w | d)
- » BETRIEBSSCHLOSSER (m | w | d)
- » ZIMMERER / SCHREINER (m | w | d)
- » BUCHHALTER (m | w | d)

INTERESSIERT? WIR FREUEN UNS AUF DICH! MEHR INFOS ZU JOBS
UND AUSBILDUNG GIBT'S AUF www.laemmle-holz.de/karriere

88430 Rot an der Rot - Zell bewerbung@laemmle-holz.de Tel: +49 8395 93670



**Unsere Region hat viel zu bieten –
und wir Ihnen für Ihre Geldanlage!**

Mit einem Fondssparplan bauen Sie ganz flexibel
ein Vermögen für später auf – dank Sparraten, die
Sie jederzeit ändern oder aussetzen können.

Diese Information kann ein Beratungsgespräch nicht ersetzen. Allein
verbindliche Grundlage für den Erwerb von Investmentfonds sind die
jeweiligen wesentlichen Anlegerinformationen, die jeweiligen Ver-
kaufsprospekte und die jeweiligen Berichte, die Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Kreisspar-
kasse Biberach oder den Kapitalverwaltungs-
gesellschaften erhalten.

Wenn's um Geld geht
 Kreissparkasse
Biberach

www.ksk-bc.de

**Gezielte Werbung –
vernünftige Preise**

Fahrdienst
Altenstadt/Dettingen

- Krankenfahrten
- NEU jetzt auch mit Rollstuhl
- Transferfahrten
- Gruppenfahrten
- Shuttle
- Hochzeit Familienfeiern Vereinsfeste
- Auch mit Großraumfahrzeugen
- Alles zuverlässig und zu fairem Preis



www.sms-reisen.net
Tel. 08337 7402541

Unser Team sucht Verstärkung!!!

Wenn Sie in Ochsenhausen oder näherer Umgebung wohnen und
einen MINIJOB als Fahrer suchen dann bitte melden bei
Fahrdienst in Altenstadt Tel. 083377402541